

September 2023

Die Lokale

Informationsmagazin für Memmingen und Umgebung



Herausgeber: Wolfgang Radeck · In der Neuen Welt 10 · 87700 Memmingen · Telefon 08331.9258424 · Fax 9258426 · info@lokale-mm.de · lokale-mm.de

Magische neue Spielzeit am LTS



Besuchen Sie uns auch auf
www.lokale-mm.de

HAUS



viterma
zaubert Wohlfühlbäder

22. + 23. Sept. | 9 – 17 Uhr

Badezimmer der Zukunft

Innovative Ideen für eine
stilvolle Badsanierung

Für Verpflegung
ist gesorgt!

Ersetzen Sie die alte Wanne
oder Dusche mit hohem
Einstieg durch eine barriere-
freie Viterma Dusche oder
entscheiden Sie sich für eine
komplette Renovierung
Ihres Badezimmers.

Weltneuheit

Erleben Sie den innovativen
reinigungsfreien Siphon!

Alle Infos finden Sie unter:
www.viterma.com/hausmesse
Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Fachbetrieb mit Schauraum:
Teramostraße 18
87700 Memmingen
Tel. 08331 992 78 00
Oder jetzt Termin vereinbaren!

MESSE

EDITORIAL

Mal notiert ...

Liebe Leserinnen und Leser,

ja, der Sommer war heuer wohl einer der heißesten seit den Wetteraufzeichnungen. Unzweifelhaft ändert sich das Klima. Warum und wieviel die Menschen dazu beitragen, sollten wir den Leuten überlassen, die sich damit auskennen. Also unabhängigen und seriösen Wissenschaftlern und nicht irgendwelchen ideologisch (fehl)geleiteten Gruppierungen ...

Mir scheint ohnehin, dass wir nach und nach zu einem Volk der Jammerer, Warner und Verbieter verkommen. Beinahe schon eine Verbots- oder Bekehr-Republik. Der individuellen Gestaltung wird nach und nach der Raum genommen, vor allem in der Wirtschaft. Dort wird gegängelt und reguliert und es werden immer mehr bürokratische Hürden eingebaut (wie beispielsweise bei den Vorgaben im Wohnungsbau). Dass vor allem die Energiekosten ein Umsatzfresser sind, scheint die maßgebende Politik nicht zu sehen. Ganze Wirtschaftszweige ächzen unter der Last und wandern ab. Und unser Bundeskanzler weigert sich, eine Krise zu sehen. Naja, vielleicht hat er auch nur vergessen, dass eine funktionierende Wirtschaft machbare Voraussetzungen benötigt.

Von erfolgreicher Wirtschaft sind wir momentan meilenweit entfernt, vor lauter Ideologie und vermeintlicher Umweltschutz-Vorreiterrolle haben wir gar nicht bemerkt, dass wir in vielen Bereichen schon abgehängt sind ...

Die amtierende Ampelregierung scheint sich dagegen mit „Wohltaten“ weiter Stimmen sichern zu wollen. Kindergrundsicherung, Anpassung des Mindestlohns, Inflationsausgleich und

und und ... Und wer soll das alles bezahlen? „Wohltaten“, von denen künftige Rentner nur träumen können. Diskutiert wird über längere Arbeitszeiten und über ein niedrigeres Rentenniveau. Laut Zahlen und Berechnungen von Rentenexperten hat die Politik seit 1957 immer wieder Gelder für versicherungsfremde Leistungen entnommen. Mit Zinsen etc. fehlen damit nahezu eine Billion Euro (das sind 1.000 Milliarden) Euro, die nie wieder zurückbezahlt wurden. Diese Gelder stünden den in die Rentenkasse einzahlenden Menschen zu ...

Wie wäre es, an den Wurzeln des Übels zu arbeiten? Die Menschen fair bezahlt in Lohn und Brot zu bringen, denn dann benötigen sie keine staatliche Unterstützung. Arbeit muss sich lohnen – mit deutlichen Worten: Wer arbeitet, darf auch mehr haben.

Dies ist allein schon aus Respekt gegenüber unseren Eltern und Großeltern angebracht. Nur weil diese Generationen aus den Trümmern des zweiten Weltkriegs einen wirtschaftlichen Giganten und eine gut funktionierende Gesellschaft geschaffen haben, kann unsere Regierung mit – zum Teil völlig überzogenen – finanziellen Geschenken „glänzen“. Die Frage ist nur, wie lange noch?

Noch brisanter ist allerdings der nicht enden wollende brutale Krieg in Europa. Auch in anderen Teilen der Welt gibt es blutige Auseinandersetzungen. Immer geht es um Macht und Geld ... die Zeche zahlen die Menschen, die direkt betroffen sind. Als Zivilisten oder unter Befehlsgewalt stehende Soldaten.

Und dann sind da auch noch



die selbst ernannten Aktivisten, ob Klima- oder Tierschutz. Ja, hehre Ziele, aber bitte nicht mit Scheuklappen und Besserwisserei, ohne andere Ansichten anzuerkennen oder zumindest in Erwägung zu ziehen. In dem Wort Aktivist steckt übrigens das Wort „aktiv“. Wir wäre es denn, wenn die Klima-Kleber sich mit – zugegeben arbeitsintensiven – Baumpflanzaktionen hervortun würden? Oder wenn Tierschützer ehrenamtlich in den katastrophal unterbesetzten und unterfinanzierten Tierheimen helfen würden?

Und unser politisches Klima? Im Oktober werden in Bayern ein neuer Landtag und ein neuer Bezirkstag gewählt. Eine weitere Chance für die Politik, endlich die Kurve zu bekommen und im Sinne der Menschen Politik zu betreiben.

An dieser Stelle jetzt schon die Aufforderung an Sie, liebe Leser: Nehmen Sie Ihr demokratisches Recht (in diesen Zeiten vielleicht sogar eine demokratische Pflicht?) wahr und gehen zur Wahl oder nutzen vorher die Möglichkeit der Briefwahl. Setzen Sie Ihre Stimme ein, um der Politik den Meinungsspiegel der Bevölkerung vorzuhalten – und zögern Sie nicht, politische Versprechungen einzufordern.

Ich wünsche Ihnen im Namen des gesamten Teams einen schönen Herbst. Bleiben Sie gesund und gelassen.

Ihr

Wolfgang Radeck
– Herausgeber Die Lokale –

Brügelmeir

■ Unfallinstandsetzung
■ Fahrzeuglackierung
■ Automobilhandel

Tel. 08331 94500
Schumannstraße 8
87700 Memmingen



Eine Sorge weniger ...

www.bruegelmeir.de

Inhalt

Landtagswahl 2023	4 – 6
Abschleppen in MM-Berg	7
Auto/Mobilität	8, 9
Sicher zur Schule	11
Bauen/Wohnen	2 – 14
Saisonstart bei den GEFRO-Indians	16
(K)ein Minarett für Memmingen	18
Veranstaltungen	ab 19
Gewinnspielseite	21
Impressum	22



Tolle Angebote

Kommen Sie zum „AOK-Familientag ohne Grenzen“

Sonntag, 24. September 2023 von 10:00 bis 16:00 Uhr,
Stadion FC Memmingen (barrierefreier Zugang zum Gelände)

Wir präsentieren viele tolle Attraktionen,
Showeinlagen und Vorträge für Groß und Klein.
Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Kooperationspartner: Stadt Memmingen, Regens Wagner und FC Memmingen

Gesundheit nehmen wir persönlich.
AOK Bayern. Die Gesundheitskasse.



... kehr im Lari ei, im Paradies kann's it schöner sei ...

Öffnungszeiten

Mittwoch – Samstag ab 17 Uhr · Sonn- & Feiertags ab 11 Uhr

Robert-Bosch-Str. 5 · 88450 Berkheim · Tel 08395 7366 · info@wirtshaus-larifari.de

LARIFARI
DAS WIRTSCHAUS
www.wirtshaus-larifari.de



Landtagskandidatin
Carmen Stürmer

Alle Stimmen GRÜN

**Nachhaltig handeln
Zukunft sichern!**

Damit Bayern lebenswert bleibt!

gruene-bayern.de

(sg). Rund 9,4 Millionen wahlberechtigte Bürger sind am 8. Oktober dazu aufgerufen, ihre Volksvertreter für das 19. Bayerische Landesparlament zu wählen. Einer der 91 Stimmkreise ist der Stimmkreis Memmingen, derzeit von Klaus Holetschek (CSU) und Christoph Maier (AfD) vertreten. Nun darf neu gewählt werden; dafür haben wir eine Übersicht der Direktkandidaten für die Erststimme im Wahlkreis 712 – Memmingen erstellt.

Mit der Erststimme entscheiden die Wähler, welcher Direktkandidat den Wahlkreis als Abgeordneter im Parlament vertreten soll. Eine gewissenhafte Auswahl ist entscheidend, denn – anders als bei der Bundestagswahl – bestimmt bei der Landtagswahl auch die Erststimme maßgeblich über die Sitzverteilung mit, zumindest in Bayern. Das funktioniert so: 91 von den 180 Sitzen im bayerischen Landtag erhalten die Sieger der 91 Stimmkreise. Für die weitere Sitzverteilung werden Erst- und Zweitstimmen zusammengezählt und nach dem Grundsatz der Verhältniswahl in Mandate umgerechnet.

Neben dem Landtag wird gleichzeitig auch der schwäbische Bezirksrat gewählt. Auch heuer sind ALLE wahlberechtigten Bürger aufgerufen, von Ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen.

Im Folgenden stellen wir die zehn Kandidaten für den Stimmkreis Memmingen vor, die in den Landtag wollen – in alphabetischer Reihenfolge.



Mariana Braunmiller

Mariana Braunmiller, seit 2020

Eine Stimme für un

Landtagswahl am 8. Okt



Am 8. Oktober 2023 findet die Landtagswahl in Bayern statt.

Foto: Bildarchiv Bayerischer Landtag, Rolf Poss

Gemeinderätin in Wolfertschwen den und Mutter von zwei Kindern, möchte sich nun auch auf landespolitischer Ebene insbesondere für soziale Themen einsetzen. Dabei habe sie nicht nur Familien und Rentner im Blick, sondern jeden, der von Preisexplosionen, ob bei der Energie oder beim Wohnen betroffen ist. Für die 41-jährige gehört erschwinglicher Wohnraum ebenso dazu wie ehrlicher Klimaschutz, damit auch künftige Generationen gut leben können. Als Politikerin bei den Freien Wählern mache sie Politik im Sinne der Bevölkerung mit Herz und Verstand anstatt Lobbyarbeit, so Braunmiller.



Krimhilde Dornach

„Politik braucht den Wandel durch Ehrlichkeit!“, betont Krimhilde Dornach. Die 57-jährige will politische Themen nicht gegeneinander ausspielen, sondern zukunftsweisend und enkeltauglich gestalten und umsetzen und dabei die Menschen mitnehmen. Dazu gehören Artenschutz und regionale Wirtschaftsför-

derung, Gesundheit und Pflege, Landwirtschaft und Erneuerbare Energien sowie Bildung/Ausbildung und Handwerk. Eine konsequent gerechte, sozialverträgliche Alltagsökologie, die Gemeinwohlökonomie, ist dabei Motivation und Ziel der ÖDP und steht über allen Themen. Die Gemeinwohlökonomie strebt ein gutes Leben für alle an, ohne die Ausbeutung von Mensch, Tier und Natur und ohne Wachstumszwang um jeden Preis.



Foto: privat

Johanna Gomoluch

Johanna Gomoluch ist Inhaberin eines Fitnessstudios für Frauen in Memmingen und Kandidatin für die Landtags- und Bezirksratswahl der V-Partei³. Die 57-jährige sieht sich als Vorbild, wie man Beruf, Politik und einen gesunden Lebensstil miteinander verbinden kann. „Ich möchte eine Stimme gerade für mehr Gesundheitsbewusstsein sein. Ob in Sachen Bildungspolitik oder auch in den vielen öffentlichen Einrichtungen“, gab sie ihre politische Agenda bekannt.

Unsere Region

über



Klaus Holetschek

Der Memminger Landtagsabgeordnete und Bayerische Staatsminister für Gesundheit und Pflege, Klaus Holetschek, tritt auch heuer bei der Landtagswahl an. „Ich kandidiere erneut mit dem Ziel, die Lebenssituation für die Menschen in meinem Stimmkreis insbesondere in diesen herausfordernden Zeiten weiter zu verbessern. Mein Antrieb ist es, auch künftig für die Bürgerinnen und Bürger da zu sein, mich um die Probleme vor Ort zu kümmern und mich für gleichwertige Lebensverhältnisse in Stadt und Land einzusetzen“, so Holetschek. Trotz Ministeramt bleibe das Allgäu seine Heimat, der Stimmkreis seine Basis.



Ivo Holzinger

Für den 43-jährigen Jurist, Familienvater und SPD-Politiker stehen der Ausbau der Ganztagesbetreuung an Schulen, Gewinnung von Fachkräften sowie die weitere Elektrifizierung der Allgäuer Bahnstrecken im Vordergrund. Eine sozial gerechte und ausgewogene Politik in der gegenwärtigen wirtschaftlichen Lage heißt für Holzinger ein besonderes Augenmerk auf den Mittelstand sowie auf den Familien und Alleinerziehenden mit Kindern zu haben, die das Rückgrat und zugleich

die Zukunft unserer Gesellschaft darstellen. Zudem plädiert er dafür die Wiedereinführung einer zivilen bzw. militärischen Dienstpflicht zu diskutieren.



Christoph Maier

„Während die Politiker der Altparteien die Probleme klein reden oder vor sich herschieben, kümmern wir uns um Lösungen“, erklärt Christoph Maier mit Fokus auf die Masseneinwanderung und deren Folgen in ganz Europa. Der 39-jährige AfD-Politiker sitzt bereits seit 2018 im Bayerischen Landtag. Er will dafür sorgen, dass die Heimat ihren landestypischen Charakter bewahrt und gegen die weitere Ausbeutung des Sozialsystems kämpfen. Für Maier gilt: „Unser Geld für unsere Leute!“



Rupert Reisinger

Der Memminger Stadtrat Rupert Reisinger will sich für Klimagerechtigkeit, soziale und gesellschaftliche Gerechtigkeit einsetzen. Er stehe „fest auf Seiten der Schwachen in der Gesellschaft“. Klimaschutz dürfe nicht auf Kosten der Benachteiligten gehen. Soziale Gerech-

Unsere Bezirkstagskandidatin und unser Landtagskandidat für Memmingen und das Allgäu

PETRA BEER

www.petrabeer.de



IVO HOLZINGER

[@Ivo.Holzinger](https://www.facebook.com/Ivo.Holzinger)

www.ivoholzinger.de



SPD Soziale Politik für Dich.



AM 8.10.
SPD
WÄHLEN!

V.i.S.d.P.: SPD Memmingen | Foto: Maximilian König

Jede Stimme zählt!

Landtagswahl
8. Oktober



ERSTSTIMME

Wahlkreisvorschlag Nr. 6
Freie Demokratische Partei (FDP)



Pschierer

Franz Josef



ZWEITSTIMME

Wahlkreisvorschlag Nr. 6
Freie Demokratische Partei (FDP)



608 Büchler

Manuela

Dafür stehen wir:
Starker Mittelstand ✓
Starke Bildung ✓
Starkes Ehrenamt ✓



FREIE WÄHLER

Landtag | Liste 3 Platz 10

MARIANA BRAUNMILLER

MIT HERZ UND VERSTAND

ANPACKEN FÜR BAYERN

V.i.S.d.P.: Landesvereinigung FREIE WÄHLER Bayern e.V., Landesgeschäftsstelle, Vorsitzender Hubert Awanger, Giesinger Bahnhofplatz 8, 81539 München



tigkeit bedeute eine gerechtere Einkommens- und Vermögensverteilung, Tariflöhne, mehr Mitbestimmung. Gleiche Rechte und Chancen für Frauen und Männer, für Deutsche und Menschen mit Migrationshintergrund machen gesellschaftliche Gerechtigkeit aus. Für all das kandidiert Reisinger.



Foto: privat

Die Grünen
Carmen Stürmer

Sie vereint durch ihre Berufe ökologische Landwirtschaft, Kultur und Politik: Carmen Stürmer möchte sich im Landtag dafür einsetzen nachhaltiges Wirtschaften und ökologisches Handeln sichtbar zu machen. „Im kulturellen Bereich, im Bildungssektor und in der praktischen Umsetzung müssen die Themen aus Landwirtschaft und Forstwirtschaft ineinandergreifen, um die Bereiche Produktion, Verarbeitung und Vermarktung im ländlichen Raum nachhaltig zu ermöglichen und zu fördern“, begründet die 33-jährige ihre Kandidatur.



Foto: privat

Jens Pfaffenbauer

Zentralismus könne nicht die Bedingungen vor Ort vorgeben wollen und keine optimalen Lösungen erzielen. Daher kandidiert Jens Pfaffenbauer für die Partei, der es ausschließlich um Bayern und die hier lebenden Menschen geht. Der 38-jährige Familienvater will sich für die Erleichterung von Volksbegehren auf Landesebene, eine faire Rente, bezahlbaren Wohnraum, bessere Bedingungen in Heil- und Pflegeberufen, kostendeckende Erzeugerpreise in der Landwirtschaft sowie Technologieoffenheit in der bayerischen Energiegewinnung einsetzen.



ADOBESTOCK/MAKELPICTURE



Foto: privat

Franz Josef Pschierer

Bereits seit mehr als 20 Jahren ist er in verschiedenen Funktionen im Bayerischen Landtag und in der Bayerischen Staatsregierung vertreten, bis 2022 für die CSU. Nun kandidiert Franz Josef Pschierer für die Memminger FDP. Der Themenschwerpunkt des 67-jährigen ist die Wirtschafts- und Finanzpolitik. Dabei will er sich insbesondere für die Begeisterung der Jugendlichen für Berufswege in Mittelstand und Handwerk sowie für einen radikalen Bürokratieabbau für Unternehmen einsetzen.



Für Memmingen steht dieBasis auf der Liste, es gibt jedoch keinen Direktkandidaten, wie der stellvertretende Vorsitzende des Kreisverbands Allgäu, Florian Mayr, mitteilte.

Keine Waffenlieferung in Krisengebiete

Deine Stimme wirkt!

dieBasis
Basidemokratische Partei Deutschland
Kreisverband Allgäu

www.diebasisbewegt.bayern/wahlprogramm

Zukunft im Blick

LANDTAG 2023	LANDTAG 2023	BEZIRKSTAG 2023	BEZIRKSTAG 2023
KLAUS HOLETSCHEK	SONJA HENLE	ALFONS WEBER	MANFRED SCHILDER
ERSTSTIMME	ZWEITSTIMME PLATZ 110	ERSTSTIMME	ZWEITSTIMME PLATZ 107

BEIDE STIMMEN CSU

„Endlich, nach zwölf Jahren!“

Anwohner befürworten Abschleppaktionen

Memmingerberg (sg). Die seit Jahren anhaltende „Wildparkei“ in Memmingerberg sorgte für großen Unmut bei den Anliegern. Nun greifen die Behörden durch und haben erstmals größere Abschleppaktionen durchgeführt. Die Anwohner hoffen, dass dies auch Wirkung zeigt.

Falschparker, die über einen längeren Zeitraum ihre Fahrzeuge im Gemeindegebiet verbotswidrig abstellen, werden zwei Mal verwarnet und nun seit August nach 72 Stunden auch gebührenpflichtig abgeschleppt.

Dafür brauchte es noch nicht einmal neue Schilder, die Warnung ist bereits an allen Ortseingängen angebracht.



Die Regeln auf den Schildern am Orts-
eingang wird nun um einiges strenger
umgesetzt, was vor allem Wildparker
abschrecken soll.

„Ich bin überzeugt, dass das greift und die Wildparker weniger werden“, so Bürgermeister Alwin Lichtensteiger. Mit zunehmender Passagierzahl am Memminger Flughafen hatten auch die Wildparker, besonders in Ferienzeiten, zugenommen. Die-



Wildparker in Memmingerberg werden seit August abgeschleppt, hier ein Fahrzeug
an der Hauptwache im Gewerbegebiet am Airport. Fotos: Svenja Gropper

ses Jahr sei es „deutlich schlimmer“ gewesen, so Lichtensteiger. In den Pfingstferien sei der Ort so extrem zugeparkt gewesen wie noch nie. Nicht nur in den Hauptstraßen, was schon lästig genug für die Anwohner sei, sondern auch auf die Nebenstraßen haben sich die Fluggäste ausgebreitet, berichtet er. Nicht zuletzt wegen entsprechender Internetforen, wo Tipps zum billigen Parken ausgetauscht wurden – und sich nun, so hofft der Bürgermeister, auch die strengeren Maßnahmen verbreiten und abschrecken werden. Denn „jetzt kostet Wildparken nicht mehr vierzig, sondern ein paar hundert Euro“, wie Manfred Guggenmos von der Memminger Verkehrspolizei betont.

Viel Zuspruch

Anwohner befürworten die neuen Maßnahmen. „Endlich, nach zwölf Jahren!“, rief eine Frau vom Balkon. Alle hoffen, dass die Abschleppaktionen etwas ändern. Besonders ärgerlich sei die La-

ge, wenn Besuch komme, der Müll geleert wird oder Handwerker vor der Tür parken wollen. Manche seien aufgrund der zugeparkten Wege nicht mehr zur Sparkasse, zum Bäcker oder zum Arzt gekommen. Als dort geräumt wurde, gab es als Dankeschön sogar einen kleinen Umtrunk für Polizei und Abschleppdienste.

Genügend Parkplätze am Airport

Am Airport stehen momentan 5.000 Parkplätze zur Verfügung, diese seien ausreichend, so Flughafen-Geschäftsführer Ralf Schmid. Zudem könne seit Januar 2023 halbstündig der ÖPNV von der Stadt zum Terminal genutzt werden. Bis 2026 ist ein neues Parkhaus mit weiteren 1.800 Plätzen geplant. Schmid sieht das Problem vielmehr in der „schwäbischen Mentalität“ der Fluggäste, die in den umliegenden Ortschaften mit einem Strafzettel bisher auch seiner Meinung nach zu billig parken konnten.

Tempo 30 in allen Nebenstraßen

Neu ausgewiesene Bereiche in Memmingerberg

Memmingerberg (dl). Schon im März hat der Gemeinderat die Ausweisung von verschiedenen neuen Tempo-30-Zonen im Gemeindegebiet beschlossen und mittlerweile in den meisten Nebenstraßen umgesetzt.

Die Ausweisung ist in allen Anwohner-Nebenstraßen erfolgt, in welchen diese rechtlich mög-



In den meisten Nebenstraßen in Memmingerberg gilt ab sofort Tempo 30.
Foto: AdobeStock/Stockhausen

lich ist. Die Tempo-30-Zone ist mit entsprechenden Schildern am Anfang und am Ende gekennzeichnet. Als Vorfahrtsregel gilt im Bereich der Zone rechts vor links.

Die Durchgangsstraßen sind von dieser Regelung ausgeschlossen, dort gilt nach wie vor Tempo 50.

Menschlich und Fair

TH TrauerHilfe HÄNSELER
Bestattungen & Vorsorge

Markt Rettenbach
Mindelheimer Str. 1 (Steinmetz Zettler)
Tel. 08392 - 93 49 98 2

Memmingerberg
Molkereistr. 7
Tel. 08331 - 64 02 12 7
www.TrauerHilfe-MN.de

Ihr Spezialist für:

- Garagentore
- Garagentüren
- Torantriebe
- Haustüren

Beratung • Verkauf • Montage • Service • Komplettsanierung

MEMMINGER TORBAU GmbH
Teramostraße 8
87700 Memminger
Tel. 0 83 31 / 8 38 10
www.memminger-torbau.de • info@memminger-torbau.de

Brügelmeir Eine Sorge weniger...

Brügelmeir GmbH
Schumannstraße 8
87700 Memminger
Tel. 08331 / 94500
www.bruegelmeir.de

ödp

Ö oder nie.

Alexander Abt ✕

für den Bezirkstag

Keine 5 %-Hürde

Verdacht: ÖDP-Landesverband Bayern, Agnes Bockmeyer, Tobias Bockmeyer, 8. April 2023, 10:00 Uhr

biogas  **1 kg $\approx$ 1,5 l**
biogas Super 

www.stadtwerke-memmingen.de

GRÜN und GÜNSTIG - Memminger Erdgastankstelle jetzt mit 100% BIOGAS! Die Alternative zum E-Auto!

Erdgasfahrzeuge entlasten unsere Umwelt und unsere Stadt schon immer durch einen deutlich geringeren Ausstoß an Rußpartikeln, Feinstaub und Stickoxiden gegenüber herkömmlichen Verbrennungsmotoren. Nun haben wir unsere Erdgastankstelle Tiroler Ring zusätzlich von fossilem Erdgas auf erneuerbares Biomethan umgestellt. Damit sind Erdgasautos ab sofort nicht nur CO₂-neutral unterwegs, sondern überzeugen auch mit günstigen Betriebskosten. Und dies ganz ohne technische Anpassungen.

mm gas|wasser

Stadtwerke Memmingen Telefon: 08331/85 56-0
Gaswerkstrasse 17 Telefax: 08331/85 56-180
87700 Memmingen info@stadtwerke-memmingen.de



WOHNMOBIL-CENTER
Am Wasserturm

**Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen**

03944 - 36160
www.wm-aw.de

kostenlos und unverbindlich
ein Angebot anfordern



QR-Code
scannen

SEITZ ECONOMY SERVICE

JETZT 111€*

Klimareinigung
mit aircowell®

~~144,90€~~

Das Angebot ist gültig bis 30.09.2023

* Angebot gültig für alle VW, VW Nfz, ŠKODA, Seat und Audi Modelle ausgenommen:
(S-, RS-, und R8 Modelle). Nicht kombinierbar mit anderen Rabatten und Aktionen.



Jetzt Termin vereinbaren!
Telefon: 0800/423 44 44
www.autohaus-seitz.de



Seitz Mayr

Seitz
www.autohaus-seitz.de

Weber-Seitz

Flexibus ist Leuchtturm-Projekt

Austausch über ÖPNV-Konzepte in München

Unterallgäu/München (dl). Der bayerische öffentliche Personennahverkehr (ÖPNV) soll attraktiver werden. Der Unterallgäuer Flexibus ist ein vorbildhaftes Konzept für den ländlichen Raum und wurde nun auch bei einer Informationsveranstaltung des Bayerischen Verkehrsministeriums in München vorgestellt.

„Der Flexibus ist als Ergänzung zum bestehenden Angebot von Bus und Bahn zu sehen“, so Helmut Höld, ÖPNV-Beauftragter des Landkreises Unterallgäu. Ziel sei die Anbindung weniger gut erschlossener Regionen an das bestehende Nahverkehrsnetz. Inzwischen werden 38 Unterallgäuer Gemeinden bedient, die in sechs Knoten eingeteilt sind. Jede Fahrt wird individuell gebucht – telefonisch oder per App. Der Flexibus fährt nicht nach einem vorgegebenen Fahrplan und auch nicht auf einer festgelegten Route, sondern im jeweiligen „Knoten“ flexibel - die Bus-Route richtet sich nach den jeweiligen Anfragen.



Bei der Veranstaltung des Bayerischen Verkehrsministeriums zu „Bedarfsorientierten Bedienformen“, von links: Samir El-Zahab von der Nahverkehrsberatung Südwest, Moderatorin Alissa Stein, Philipp Kosov von der Agora Verkehrswende, Verkehrsminister Christian Bernreiter, Helmut Höld, ÖPNV-Beauftragter des Landkreises Unterallgäu, Arne Kuder und Lena Bauer, beide vom Referat „Allgemeiner ÖPNV“ des Bayerischen Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr.

Foto: Bayerisches Staatsministerium

Verkehrsminister Christian Bernreiter betonte: „Flexible Angebote, wie etwa Rufbusse oder der Flexibus, können helfen, gerade im ländlichen Raum den ÖPNV ansprechender zu machen. Ein Ausbau des Angebots ist allerdings nur mit einer deutlichen Erhöhung der Regionalisierungsmittel des Bundes möglich.“

Alle Neuigkeiten
in und um
Memmingen
finden Sie unter
lokale-mm.de

Wasserstofftankstelle am Flughafen

Freistaat fördert Projekt Green Airport

Memmingen (dl). Am und um den Flughafen soll bald grüner Wasserstoff genutzt werden. „Green Airport Memmingen“ heißt das übergeordnete Projekt mit dem Ziel, den Flughafen Memmingen bis zum Jahr 2030 klimaneutral betreiben zu können. Der Freistaat fördert in diesem Rahmen nun eine Wasserstofftankstelle.

Geplanter Baubeginn ist nächstes Jahr, ab Sommer 2025 sollen dann Busse, LKW und PKW an der Wasserstofftankstelle am Flughafen Memmingen jährlich mit bis zu 250 Tonnen grünem Wasserstoff betankt werden. Dadurch wird es möglich, bis zu 3.000 Tonnen CO₂ pro Jahr gegenüber dieselbetriebenen Fahrzeugen einzusparen. „Die Puzzlestücke für die Erzeugung und Nutzung von grünem



Staatsminister Hubert Aiwanger (2. von rechts) übergab Ralf Schmid, Geschäftsführer des Allgäu Airport (3. von links) auf der Allgäuer Festwoche den Förderbescheid. Mit auf dem Bild, von links: Europaabgeordnete Ulrike Müller, Landtagsabgeordneter Alexander Hold, Dennis Bauer und Mark Lawson von der e-con AG.

Foto: Flughafen Memmingen

Wasserstoff werden hier zukünftig ideal ineinandergreifen“, betont Projektleiter Dr. Dennis Bauer von der Airport Energie Management GmbH. Denn perspektivisch soll der grüne Wasser-

stoff am Standort selbst mit PV-Strom über Elektrolyse erzeugt werden. Die entstehende Abwärme kann in das existierende Fernwärmenetz eingespeist werden.

Elektrisch mobil im Winter

Akku und Reichweite im Blick haben

(sg). Akkus mögen keine kalten Temperaturen, das macht sich auch bei E-Autos und E-Bikes im Winter bemerkbar: Die Reichweite verringert sich und das Fahrzeug muss schneller wieder geladen werden. Doch beim E-Auto bietet eine elektrische Standheizung Komfort und für E-Bikes gibt es sogar Winterreifen. Wir haben für Sie zusammengefasst, wie Sie auch mit E-Antrieb entspannt und sicher durch den Winter kommen.



Mit einem E-Bike können problemlos auch im Winter schöne Touren unternommen werden.

Foto: AdobeStock/Scott

Einen komfortablen Vorteil bietet die serienmäßige Standheizung bei E-Autos, die per App gesteuert und schon am Abend oder beim Frühstück für die passende Uhrzeit eingestellt werden kann. Das Eiskratzen bleibt damit oft erspart und der Tag startet in einem warmen Fahrzeug. Die Vorheizfunktion wird am besten genutzt, wenn das Auto noch am Stromnetz hängt, um Energie zu sparen. Schon 15 Minuten sind ausreichend.

Der ideale Park- und Ladeplatz

Der Akku im E-Auto ist mit einer Isolierung versehen, sodass er nicht unterkühlt, wenn das Auto im Winter draußen steht.

Auch Ladesäulen sind gut für die kalte Jahreszeit ausgerüstet. Sie reagieren automatisch auf die Belastung der Batterie durch die Kälte, indem sie die Strommengen reduzieren. Dadurch wird der Akku geschont.

Zu Hause ist der ideale Parkplatz für ein E-Auto eine Garage mit einer installierten Wallbox. Es ist ratsam, das Laden gleich nach der Fahrt vorzunehmen, wenn der Akku noch warm ist. Ist der Akku während des Ladevorgangs weder warm noch beheizt, verlängert sich die Ladezeit merklich.

Auch für E-Bikes empfiehlt Ömer-Can Aksu, Geschäftsführer der BikeOnic GmbH, diese im Winter möglichst nicht draußen abzustellen. Der Akku ist ab einer Temperatur von 7 Grad abwärts sehr empfindlich. Garage oder Keller sind daher gute Stellplätze. Sollte das Rad draußen parken, empfiehlt Aksu die Batterie auszubauen und mit in die Wohnung oder ins Büro zu nehmen.

Es gibt für E-Bikes auch Winterreifen, die laut Aksu besonders für Pendler empfehlenswert sind. Außerdem sind alle Elektronikkomponenten beim E-Bike wasserdicht, weshalb Fahrten bei Regen und Schnee kein Problem darstellen. Im Winter, besonders wenn Schnee und Salz auf den Straßen liegt, empfiehlt Aksu das E-Bike nach jeder Fahrt mit klarem Wasser abzuwaschen.

Sicherheit geht vor

Energiesparen bei E-Fahrzeugen darf niemals auf Kosten der Sicherheit gehen. Am Licht, z. B. in der Dämmerung, darf keinesfalls gespart werden. Im Winter sollte für gewohnte Stammstrecken eine ausreichende Reichweitenreserve eingeplant werden.

- Individuelle Wunschräder
- Reparaturen aller Marken
- Bikefitting
- Die Sattelkompetenz



Bike Boutique Binzer
Roßmarkt 3 – 5, Memmingen
Telefon 08331 9246939
E-Mail: info@bikeboutique.de
www.bikeboutique.de

Mit uns 10-20% Kraftstoff sparen!

GSD
GEIGER SOFTWARE OPTIMIERUNG

Gleich informieren auf
www.softwareoptimierung-memmingen.de

AutoService24
GmbH

Zeissweg 11 • 87700 Memmingen

0 83 31 / 9 80 44

info@autoservice24.net

Ihr unabhängiger Spezialist für



Termin online buchen! www.autoservice24.net

ATV GMBH
FAHRSCHULE

AUSBILDUNG
ALLER KLASSEN

Alle Termine für **BLOCKUNTERRICHTE** unter www.atv-mm.de
Anmeldung aller Klassen jederzeit möglich per Mail oder telefonisch.
Memmingen. Fellheim. Ottobeuren. Markt Rettenbach. Mindelheim.

Nächster Blockunterricht in Memmingen: 15.09. – 25.09.23,
Beginn beschleunigte Grundqualifikation 11.09.2023

ATV Ausbildungszentrum für Transport und Verkehr
87700 Memmingen · In der Neuen Welt 10
Telefon 08331 494009 · Fax 08331 834644
info@atv-mm.de · www.atv-mm.de

BikeOnic Store
Fraunhoferstraße 5
87700 Memmingen

BikeOnic Hauptfiliale
Hochstraße 6
88317 Aichstetten

BikeOnic
#Radkauf neu definiert

Das Leben ist zu kurz um ein
schlechtes Bike zu fahren..
Mit über 8 Fahrradmarken finden wir
dein Traumrad!

info@bikeonic.de

www.bikeonic.de

07565 / 9439760

SCHULANFANG 2023

Öffnungszeiten
Mo & Di 8.30-19.00 Uhr
Mi - Fr 8.30-18.00 Uhr

Fraunhoferstr. 12 87700 Memmingen www.penzel.de

Holen Sie sich Ihr Deutschland-Ticket!

Deutschlandweit für 49€ im Monat fahren – vor Ort bei uns kaufen!

Buchen Sie jetzt Ihr Deutschland-Ticket – ganz einfach und direkt über uns.



ttp.de/d-ticket

Alle Infos unter: www.vvm-online.de

Intensivpflegedienst Gabriele Höpken SUCHT für Betreuungen in Waldburg, Erkheim, Biberach, Bad Saulgau, Bad Grönenbach, Kempten, Laupheim, Lindau, Bad Waldsee, Durach, Tettnang, Bad Wurzach

2 Hauswirtschaftskräfte in Kisslegg
examiertes **Pflegepersonal** und **Altenpfleger**, examinierte **Krankenschwestern** und für die **Intensivpflege-WG** in Weingarten

Bewerbungen erbeten an:
Gabriele Höpken · Silcherweg 39 · 88535 Kisslegg · Telefon 07563 519753
Mobil 01522 1609430 · www.ambulantepflege.org

 **SOS KINDERDORF**

Ihr Lebenswerk unterstützt die nächste Generation

Marion Köhler* vererbt ihr Haus an SOS-Kinderdorf und hilft so Kindern und Familien in Not. Informieren auch Sie sich im Gespräch mit uns.

Kerstin Küpper und KollegInnen
Renatastraße 77 • 80639 München
Telefon 089 12606-123
erbehilft@sos-kinderdorf.de
www.sos-kinderdorf.de/testament

*Name und Abbildung zum Schutz der Personen geändert.

Bald bin ich ein Schulkind

Wie Eltern die Veränderung gut begleiten

(sg). Über 100.000 Kinder in Bayern werden im September zum Schulkind, ein neuer Lebensabschnitt beginnt. Gefühle zwischen Vorfreude, Neugierde, Aufregung und Angst sind dabei ganz normal. Mit Achtsamkeit, Ritualen und kleinen Gesten im Alltag können Eltern die Kinder auf ihrem Weg in den Schulalltag gut begleiten.



Auch viele Memminger Kinder freuen sich schon auf ihren ersten Schultag.
Foto: AdobeStock/Joerch

Oft ist die Sorge der Eltern um die bevorstehende Schulzeit größer als die Bedenken der Kinder. Umso wichtiger ist es, das Kind unvoreingenommen seine eigenen Erfahrungen machen zu lassen. Viele Kinder haben alle möglichen Fragen zur bevorstehenden Schulzeit – wie es wohl sein wird in der Schule, wer die Schulkameraden sind, ob wohl alle Schulsachen auch in den Ranzen passen und wie die Lehrer sein werden. Hier können Eltern dem Kind helfen, indem sie sich Zeit nehmen und seine Fragen beantworten. Damit werden dem Kind Unsicherheit und

Ängste genommen. Wichtig ist dabei auch wertschätzend über die Schule und Lehrer zu reden, um keine eigenen Vorbehalte auf das Kind zu übertragen.

Hilfreiche Rituale

Eine Art mit der Veränderung im Leben schon vorab umzugehen, ist das „Schule spielen“, das alle Vorschulkinder lieben. Ganz oft will das Kind dabei nicht nur

Schüler, sondern auch Lehrer sein. Durch solche Rollenspiele zu Hause erfahren auch Eltern viel über die Ängste und Sorgen, aber auch über die Freude und Neugier des Kindes.

Ein Glücksbringer für die Schule kann helfen, dem Kind Mut zu machen, wenn es Angst hat oder sich alleine fühlt.

In der Schule ist Gruppenfähigkeit und soziale Kompetenz gefragt. Eltern können dies unterstützen, indem sie mit ihrem Kind immer wieder Situationen üben, bei denen man sich als Einzelner in einer Gruppe fremder Kinder behaupten muss, z. B. auf einem fremden Spielplatz oder bei einem Probetraining im Sportverein.

Die Morgenroutine ist ein alltägliches, wichtiges Ritual in der Familie: Aufstehen, anziehen, frühstücken – das alles sollte ohne Zeitdruck ablaufen. Ideal ist es, wenn Schulkinder gemeinsam mit den Eltern frühstücken, um sich in der Schule gut konzentrieren zu können.

Verkehrssicherheit ab Schulbeginn

Wettbewerb im Tragen von Sicherheitswesten

Memmingen (dl). Auch im Schuljahr 2023/2024 führt die Polizeiinspektion Memmingen für die ersten Klassen einen Wettbewerb bezüglich des möglichst lückenlosen Tragens der Sicherheitswesten durch. Dabei geht es in erster Linie um das Bewusstsein für die Sicherheit im Straßenverkehr. Es winken auch attraktive Geldpreise.



Die Klasse 1a hat im Schuljahr 2022/23 den ersten Platz gemacht und freute sich über ihren Preis. Von links nach rechts: Schüler der Klasse 1a der Grundschule Benningen, Manfred Guggenmos, Leiter Sachbereich Verkehr der Polizeiinspektion Memmingen, Lisa Kuhn, Zweigstellenleiterin der Sparkasse Memmingen, Christine Hartge, Schul- und Klassenleiterin der Siegerklasse, Martin Osterrieder, Bürgermeister Gemeinde Benningen.
Foto: Polizeiinspektion Memmingen

Vertreter der Polizeiinspektion besuchen während des Schuljahres alle ersten Klassen, um kindgerecht über die Hintergründe der „Westentragpflicht“ und über das Thema Verkehrssicherheit aufzuklären. Daneben kontrollieren die Klassenlehrer zwei Mal im Monat stichprobenartig die Anzahl der anwesenden Schüler und der getragenen Westen.

Zum Ende des Schuljahres werden die Ergebnisse ausgewertet

und drei Klassen als Gewinner ermittelt.

Gewinner Schuljahr 2022/23

Im Schuljahr 2022/23 schaffte es die Klasse 1a der Grundschule Benningen auf Platz 1 und erhielt

einen Geldpreis der Sparkasse Memmingen. Die Klasse 1a der Grundschule in Egg an der Günz sowie die Klasse 1d der Grundschule Babenhausen teilten sich Platz 2 und erhielten jeweils einen Geldpreis der Verkehrswacht Memmingen/Unterallgäu.

Sicher zur Schule und nach Hause

Kinder im Blick aller Verkehrsteilnehmer

Memmingen (dl). Mitte September enden die Sommerferien und damit sind wieder viele verkehrsschwächere Schülerinnen und Schüler auf den Straßen unterwegs. Schulwegunfälle wären laut Polizeiinspektion Memmingen oft vermeidbar, wenn alle Verkehrsteilnehmer gut aufpassen und einfache Regeln beachten würden.



Mit Kindern den Schulweg üben gibt Sicherheit und schult das Gefahrenbewusstsein.
Foto: AdobeStock/Joerch

Kinder, vor allem Schulanfänger, sind im Straßenverkehr besonders gefährdet, da ihnen die Erfahrung und das Gefahrenbewusstsein fehlen. Im Umfeld vieler Schulen und Kindergärten sind mittlerweile Verkehrszeichen zu sehen, die zu besonderen Verhaltensmaßnahmen auffordern: Das Schild „Schule“, ein Tempo-30-Schild sowie das Zeichen „Gefahrstelle“. Es gilt erhöhte Wachsamkeit, Geschwindigkeitsreduzierung und Bremsbereitschaft sowie erhöhter Seitenabstand. Eine Gefährdung muss laut Polizeiinspektion auch bei plötzlichem Auftauchen eines Kindes, z. B. aus einem vorher nicht einsehbaren Bereich, ausgeschlossen werden. Besonders Vorsicht gilt zudem an Zebrastreifen, über den Kinder oft laufen ohne zu schauen. Neben den Schildern ist es wichtig die Zeichen von Verkehrshelfern zu beachten. Diese sichern

Querungsstellen mit Kindern auf dem Schulweg ab.

Kindern fehlt Erfahrung

Kinder sind häufig durch die Unterhaltung mit anderen, Kopfhörer- oder Smartphonennutzung abgelenkt und unaufmerksam. Oder sie sind sehr schnell mit Fahrrädern oder Rollern unterwegs. Die zulässige Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h darf daher immer nur unter günstigsten Umständen gefahren werden, also z. B. wenn keine Kinder zu sehen und auch nicht zu erwarten sind, bei trockenem Wetter, guter Sicht und klarer Verkehrslage.

Mit Schulwegplan üben

Die Eltern können die Zeit bis zum ersten Schultag nutzen, um mit ihren Kindern mehrmals

den Schulweg einzuüben und auf besondere Gefahren hinzuweisen. Anschließend ist es auch hilfreich, sich vom Kind Weg und Regeln erklären zu lassen, z. B. nicht rennen und am Bordstein anhalten, Warnwesten anziehen, Links-Rechts-Links-Schauen. Von vielen Schulen gibt es hierzu spezielle Schulwegpläne.

Im Dunkeln gesehen werden

In der Dämmerung und im Dunkeln, vor allem auch in der kalten Jahreszeit, ist die Gefahr für Fußgänger und Radfahrer groß, von Autofahrern übersehen zu werden. Helle Kleidung und zusätzliche Accessoires helfen, nicht nur Kindern. Sehr effektiv sind retroreflektierende Materialien aller Art, die in der Kleidung eingearbeitet sind oder zusätzlich angebracht werden sowie das Tragen von Warnwesten.

700 Radler dabei beim 35. Unterallgäuer Radlertag

Unterallgäu (dl). Beim traditionellen Radlertag an Mariä Himmelfahrt trafen sich dieses Jahr rund 700 Radler zwischen vier und 91 Jahren in Maria Baumgärtle.



Rund 700 Fahrradfahrer nahmen in Maria Baumgärtle an einer Andacht mit Pater Georg teil.

Foto: Landratsamt Unterallgäu

Sie hatten sich bei bestem Sommerwetter aus allen Himmelsrichtungen im Landkreis auf den Weg gemacht. Nach einer gemeinsamen Andacht segnete Pater Georg Wiedemann die Räder. Landrat Alex Eder prämierte die jüngsten und die äl-

testen Teilnehmer, die Teilnehmer mit der weitesten Anreise sowie teilnehmende Vereine.

Die Lokale
Informationsmagazin für Memmingen und Umgebung

Wir suchen Sie! (m/w/d) MitarbeiterIn für den Vertrieb gesucht.

Wir erwarten:

- Kundenfreundliches Auftreten und Kommunikationsfähigkeit
- Selbstständige Arbeitsweise
- Idealerweise Außendienst- und Vertriebs Erfahrung

Ihre Aufgaben:

- Anzeigenverkauf für Zeitung
- Telefonakquise und Kundenbesuche, Angebotserstellung

Ihre Arbeitszeit:

- unbefristet, nach Absprache auch Teilzeit oder freiberuflich

Die Lokale

In der Neuen Welt 10

87700 Memmingen

www.lokale-mm.de

Telefon 08331 9258424
bewerbung@lokale-mm.de

Auch für
Quereinsteiger!

lokale-mm.de

Deutschlandticket für alle Schüler

Umwandlung beim VVM ab September möglich

Memmingen (dl). Schüler haben bereits ein Deutschlandticket erhalten, wenn dies günstiger war als die bisherige Schülermonatskarte. Ab September 2023 bietet der Verkehrsverbund Mittelschwaben (VVM) zudem die Möglichkeit, Schülerkarten gegen Aufzahlung des Differenzbetrages zum digitalen Deutschlandticket zu erweitern.



Ab September können alle Schüler aus dem Unterallgäu und Memmingen ein Deutschlandticket für Schulweg und Freizeit nutzen. Grafik: VVM

Dies ist möglich, wenn die VVM-Schülermonatskarte günstiger ist als ein Deutschlandticket, also günstiger als 49 Euro. Voraussetzung ist auch, dass das neue Deutschlandticket rein digital als Handyticket genutzt

wird, da dies die Vorgaben von Bund und des Freistaats Bayern derzeit vorsehen.

Alle Infos und den Antrag gibt es unter vvm-online.de.

Wir eröffnen eine neue Tour ...

nach Steinheim, Amendingen und Memmingen-Nord

Unser ambulanter Gesundheits- und Pflegedienst Kirchdorf unterstützt Sie mit

- Leistungen der Grund- und Behandlungspflege
- stundenweiser Betreuung
- Hilfe im Haushalt



Einfach mal anrufen, wir beraten Sie gerne!

Für Auskünfte steht Ihnen Einsatzleiter Benjamin Robiller, Tel. +49 7354 934120, gerne zur Verfügung.

AllgäuStift Gesundheits- und Pflegedienste Kirchdorf

Veilchenweg 1 • 88457 Kirchdorf an der Iller

E-Mail: kirchdorf@allgaeustift.de

AllgäuStift



Solarstrom Eigenverbrauch Stromspeicher

bus-sicherheit.de

Die Nr. 1 bei
PV-Anlagen mit
Eigenverbrauch
Über
3500 installierte
PV-Kraftwerke

Altstadt
08337 /
900 537 0

ROTHDACH

www.rothdach-bau.de

Telefon 08333 92020
rothdach@t-online.de
87727 Babenhausen



... baut für Ihre Zukunft!
... seit über 100 Jahren

R&S Partnerbau GmbH

Wir legen den Grundstein für Ihr Zuhause!

Unsere Leistungen:
Rohbauarbeiten vom Keller bis zum Dachgeschoss
Ihre Partner sind erreichbar unter:

☎ 01520/6187058 ✉ partnerbau@gmx.de
Gaishornweg 8 · 87763 Lautrach

Seit über 25 Jahren schnell, kompetent und immer zuverlässig!

Wir sind bundesweit für Sie tätig in den Bereichen:

- Bauwerksleckortung
- Bauwerksabdichtung
- Betonbeschichtungen
- Kernbohrungen
- Tiefgaragenreinigung
- Tiefgaragen- und Parkhaus-sanierungen
- Einzel- und Doppelgaragen-sanierungen
- Balkonsanierungen
- Gewährleistungsverfolgung

Unser Gesamtkonzept - alles aus einer Hand!

EXOM - Inh. Klaudia Geier
Industriestraße 1 - 87734 Benningen
Fon: 0 83 31 / 9 74 43 85 - www.exom.eu

EXOM
UNSERE ERFAHRUNG IST IHR VORTEIL

maler stich

Melsterbetriebe • Ihr Spezialist für Farbe und Gestaltung

GEBEN SIE IHREN RÄUMEN
DAS GEWISSE ETWAS



WUNSCHFARBE
DIREKT ZUM
MITNEHMEN

KOMMEN SIE VORBEI UND
LASSEN SIE SICH INSPIRIEREN

Farben[T]raum

...wenn Idee auf Farbe trifft!

Frechenrieder Str. 36 · 87776 Sontheim
Tel. 0 83 36 / 93 15 · www.maler-stich.de



Änderungen im Heizungsgesetz

Heimatenergie und kommunale Wärme

(sg/dl). Nach wochenlangen Debatten um das Gebäudeenergiegesetz (GEG) hat es einen Gesetzesentwurf gegeben. Darüber entschieden wird im Bundesrat allerdings erst nach der Sommerpause.

Mehr als 100 Seiten mit Änderungsanträgen zum Gesetzesentwurf, die sogenannten nachträglichen „Leitplanken zur GEG-Novelle“, wurden dem Bundestag von den Koalitionsfraktionen Anfang Juli vorgelegt. Über diese soll im September abgestimmt werden.

Im Kern sieht das GEG vor, dass ab Januar 2024 nur noch neue Heizungen eingebaut werden dürfen, die auf Dauer zu mindestens 65 Prozent mit erneuerbaren Energien betrieben werden können. Die Kosten des Umstiegs sollen bis zu 70 Prozent gefördert werden. Insgesamt ist das Ziel bis 2045 keine Heizungen mehr mit fossilen Brennstoffen, fossilem Erdgas oder Heizöl zu betreiben.

Kommunale Wärme

Die „Leitplanken zur GEG-Novelle“ fordern die Einführung einer verpflichtenden kommunalen Wärmeplanung. Auch sollen die Anforderungen an neue Heizungen davon abhängen, ob eine solche für das jeweilige Gebiet vorliegt. Heizungen mit Holz und Pellets werden so betrachtet, dass sie die 65-Prozent-Vorgabe ausnahmslos erfüllen. Mieter sollten nicht über Gebühr belastet werden und Vermieter sollten Anreize erhalten, in moderne Heizungssysteme zu investieren. Die Förderung und die Ausnahmeregelungen sollen überarbeitet und plausibel gestaltet werden.



Heizungen mit Holz und Pellets sind laut neuem GEG weiterhin erlaubt.

Foto: AdobeStock/AlexGo

Holz ist Heimatenergie

Restholz als Brennstoff ist im neuen GEG weiterhin erlaubt. Dass Holz zu den erneuerbaren Energien gehört, sei naturwissenschaftlich unbestritten, erklärt der langjährige bayerische Forstminister a. D. Josef Miller. Im Allgäuer Wald wachsen jährlich 1,6 Millionen Festmeter Holz nach, wovon 1,2 Millionen Festmeter in stoffliche und energetische Nutzung fließen. „Im Allgäu wächst also mehr Holz nach als wir nutzen“, betont Markus Briechle vom Holzforum Allgäu. Wenn Baumwipfel, Äste oder Restholz aus der Durchforstung im Wald verbleiben, entsteht durch die kalte Oxydation Kohlendioxid. Bei diesem Substitutionseffekt entzieht der Baum CO₂ aus der Luft, das als Kohlenstoff im Holz gespeichert wird. „Die Nutzung des Holzes als Energiequelle führt nicht zu einer zusätzlichen Freisetzung von CO₂, sondern stabilisiert den Kohlenstoffspeicher im Holz“, erklärt Wolfram Schöberl von C.A.R.M.E.N. e. V., der Kompetenzstelle für nachwachsende Rohstoffe in Bayern.

siert den Kohlenstoffspeicher im Holz“, erklärt Wolfram Schöberl von C.A.R.M.E.N. e. V., der Kompetenzstelle für nachwachsende Rohstoffe in Bayern.

Waldbesitzer sind Klimaschützer

„Seit mehr als 30 Jahren wird unser Wald mit mehr Laubholz zu stabilen Mischwäldern umgebaut. Damit fällt durch die Baumkronen, z. B. bei Buche und Eiche, mehr Astholz für Brennholz an. Es gibt also künftig mehr Brennholz als bisher. Über Hackschnitzel und Pellets kann dieses Restholz thermisch wieder verwertet werden“, sagt Miller. Durch neue Techniken, bis zum Einsatz von Filtern, werde der beim Verbrennen von Holz anfallende Staub stark reduziert oder ganz entfernt.

„Heimatenergie“, wie Miller Holz auch bezeichnet, werde vor Ort erzeugt und sei bei uns in großen Mengen vorhanden. Und er betont zugleich: „Der Schutz des Klimas und der Umwelt muss oberste Priorität behalten. Die Waldbesitzer sind nicht die Verursacher, sondern sie tragen zur Lösung der Klimakrise bei.“

Alle Neuigkeiten
finden Sie unter
lokale-mm.de



UNSERE LEISTUNGEN
Terrassendächer, Sommergärten,
Markisen, Wind/Sichtschutzwände,
Vordächer, Fenster, Haustüren
Automattüren, Eingangsanlagen,
Reparaturverglasungen, Wartungs-
arbeiten an Fenster und Türen

Wolfgang Rabus GmbH
87700 Dickenreithausen
Telefon 08331 12001 | Telefax 08331 48260



... den Sommer
genießen!

AREA

Solaranlage reinigen

Lassen Sie den Profi ran

(sg). Eine Solaranlage hat eine durchschnittliche Lebensdauer von 25 Jahren, in denen es früher oder später zu Verschmutzungen kommt, die entfernt werden müssen. Nur so bleibt die Solaranlage leistungsfähig. Wir haben kurz zusammengefasst, worauf es dabei ankommt.



Eine regelmäßige Reinigung verhindert starke Verschmutzungen an der PV-Anlage und sorgt für das Maximum an Energie. Foto: AdobeStock/manfredxy

Zunächst entscheidet der Standort einer Anlage darüber, wie oft eine Reinigung sinnvoll ist. Grundsätzlich waschen sich viele jahreszeitlich bedingte Verschmutzungen durch Regen von selbst ab. Bei einem Einfamilienhaus können sich klebrige Pollen bestimmter Baumarten (z. B. Birke, Buche, Ahorn, Kiefer, Pappel) hartnäckig auf den Modulen festsetzen. Aber auch Staub von Baustellen in der Umgebung kann eine vorzeitige Reinigung erfordern.

Mehr Leistung

Eine regelmäßige Reinigung verhindert starke Verschmutzungen, die die Leistung der PV-Anlage beeinträchtigen können. Saubere Module erzeugen das Maximum an Energie. Bei der Solaranlagen-Reinigung gibt es jedoch einige Dinge zu beachten, deswegen sollte diese ausschließlich von einem Fachmann durchgeführt werden. Vorteil: Die Reinigung kann mit der Wartung verknüpft werden – so spart man nicht nur Kosten, sondern der Fachmann kann die Anlage gleich während der Reinigung auf technische Defekte prüfen und diese beheben.

Fast ohne Chemie

Je nachdem, um welche Art von

Verschmutzung es sich handelt, kommen verschiedene Reinigungsmittel zum Einsatz. Da diese aber je nach Hersteller und Art der PV-Anlage Auswirkungen auf die Garantie der Module haben können, nutzt der Fachmann für leichtere Verschmutzungen im Zweifel ent-

mineralisiertes Wasser. Chemische Reinigungsmittel kommen nur in bestimmten Fällen zum Einsatz. Mit einer speziell für Solaranlagen entwickelten Bürste, die mit einem rotierenden Aufsatz versehen werden kann, werden die einzelnen Solarmodule vorsichtig gereinigt.

Fliegen- und Schnakengitter liefert und montiert:

Friedbert Blersch e.K.
 Carl-Benz-Str. 15 • 88471 Laupheim-Obersulmtingen
 Telefon (07392) 9660-0 • Fax (07392) 966029
 www.blersch-insektenschutz.de
 E-Mail: Info@blersch-insektenschutz.de

Alle Neuigkeiten finden Sie unter
lokale-mm.de

SCHÖNE STEINE FÜR
TERRASSE EINFAHRT
GARTEN, WEGE, PLÄTZE

Herzlich willkommen im
IDEEN-GARTEN
88486 Kirchberg
durchgehend geöffnet

DER NEUE KATALOG IST DA!

www.haerle-steine.de

Jetzt Katalog kostenlos anfordern:
T: (07354) 93 02-0 • info@haerle-steine.de
Härle Steine GmbH • Gutenzeller Str. 52 • 88486 Kirchberg

Härle
SCHÖNE STEINE

Zeig uns dein Projekt!*

MEINFOTO

*Fotografiere dein Projekt mit Steinen von HÄRLE! Gewinne nach der Vorwahl (Wahllos) bereits **250,- €** für jedes von uns veröffentlichte Objekt!

Schick uns deine Fotos per E-Mail: meinfoto@haerle-steine.de
 Zeig uns deine Terrasse, Einfahrt, Hauszugang, Gartenmauer oder Stufenanlage und mehr...*

Ingenieurbüro Courage

Dipl.-Ing. (FH) Hubert Courage
Beraten Modernisieren Sanieren

KfW • BAFA • WTA • VDI • dena
Energie und Bauphysik

Jetzt unter neuer Adresse
 Kempter Straße 31 • 87700 Memmingen
 Tel 08331 8334 188 • E-Mail info@ing-courage.de

RING FENSTER

Ihr Spezialist für Fenster & Türen aus Kunststoff und Aluminium.

Beratung, Verkauf und fachgerechte Montage durch unsere Partnerfirmen in Ihrer Nähe.

Kempton • Fon 08 31-5 75 31-0
www.ring-fenster.de

Stefan Gaissmaier
Holzbau GmbH
Willebold-Braun-Str. 15
88450 Berkheim
Telefon: 08395 / 7373
Telefax: 08395 / 7497
info@holzbau-gaissmaier.de

STEFAN GAISSMAIER HOLZBAU GmbH
 ZIMMEREI • AUSBAU • HOLZHÄUSER

Zimmerei
 innovative Konzepte ■ hochwertige Materialien
 professionelle Holzverarbeitung ■ u.v.m

Wir verbinden Holz mit Stil!

Alter Hof sucht neue Liebe

Projekt zur Erhaltung alter Hofstellen im Allgäu

(dl). Im Allgäu stehen viele ehemalige Bauernhöfe leer, zeitgleich ist der Bedarf nach Wohnraum und Arbeitskräften in der Region groß. Das Projekt „Alter Hof sucht neue Liebe“ bringt beide Aspekte zusammen. In einer Seminarwoche zum Thema konnten sich Hofbesitzer mit Experten zur Revitalisierung historischer Hofstellen austauschen und vernetzen.

Elf Hofbesitzer kamen von Pfronten bis Lindenberg, von Memmingen bis Füssen, von Aitrang bis Wiggensbach und deckten unterschiedliche Baukulturen und Herausforderungen einer Hoftransformation



Die Seminarwoche „Summer School Hoftransformation“ fand auf dem Hof der Stadt.Land.Freunde bei Wangen statt. Im Bild Projektleiterin Ramona Riederer (Mitte) mit Teilnehmenden der Summer School 2023. Foto: Allgäu GmbH

ab. Vielfältige Formate der Seminarwoche „Summer School Hoftransformation“ – von Fachvor-

trägen durch das architekturforum allgäu oder die eza! bis zu einer „Think & Drink“-Sessi-

on zum zwanglosen Gedankenaustausch – machen die Woche des Austauschs mit Wissensvermittlung in dieser Konstellation deutschlandweit einzigartig.

„Das Projekt ‚Alter Hof sucht neue Liebe‘ wird seit zweieinhalb Jahren umgesetzt. Bis jetzt haben wir über 200 Eigentümerinnen und Eigentümer erreicht. Ihre Höfe prägen zum Teil seit

Jahrhunderten unsere Allgäuer Dörfer und Kulturlandschaft. Und gemeinsam möchten wir dieses wichtige Allgäuer Erbe erhalten. Die Summer School ist hier eine Maßnahme“, sagt Projektleiterin Ramona Riederer von der Allgäu GmbH.

Weitere Informationen gibt es unter hofliebe.allgaeu.de

ALLES AUS EINER HAND

Sanierung · Renovierung · Modernisierung

Altbausanierung · Badrenovierung

Fenster & Türenmontage · Trockenbau

Außenanlagen · Boden verlegen

Entkernung · Fliesen verlegen ...

T-rexenergy
Don Bosco Weg 3 · 87700 Memmingen
Telefon 0175 9144675
kontakt@t-rexenergy.de

Schaub Sanierung
Ihr Partner rund um's Haus

KEIN UNKRAUT MEHR

PFLASTERFUGEN-MÖRTEL

VORTEILE:

- ab 1mm Fugenbreite - verhindert Unkrautdurchwuchs
- Frost- und Tausalzbeständig - Wasserdurchlässig
- kein Wegrutschen von Gegenständen

VORHER

NACHHER

SCHAUB SANIERUNG
Bgm.-Langhans-Str. 9 · Gersthofen · Tel. 0821/4441550
Legau · Tel. 08330 7529599
WWW.SCHAUB-SANIERUNG.DE



schmaus
FENSTER & MEHR

Ihr Fachbetrieb für:

- Fenster und Balkontüren
- Haus- und Schiebetüren
- Sonnen-, Sicht- und Insektenschutz
- Markisen und Terrassendächer

Schmaus Fenster & mehr GmbH
Memminger Str. 40
87740 Buxheim
Fon +49 (0) 8331 78500-0
www.schmaus-memmingen.de

Doppeltes Familienevent

AOK Familientag und Tag der offenen Tür beim FCM

Memmingen (dl). Der „AOK Familientag ohne Grenzen“ mit vielen Spiel- und Mitmachangeboten für alle Altersklassen findet heuer am Sonntag, den 24.9.2023, von 10 bis 16 Uhr zum ersten Mal im Stadion des FC Memmingen statt, zeitgleich mit dem Tag der offenen Tür des FC Memmingen.

Veranstaltet wird der „Familientag ohne Grenzen“ von der AOK Direktion Memmingen-Unterallgäu, der Stadt Memmingen und Regens Wagner Offene Hilfen Memmingen mit dem Ziel den Inklusions-Gedanken weiter zu tragen und zu verdeutlichen, dass Menschen mit und ohne Behinderung gemeinsam an Freizeit-, Kultur- und Sportveranstaltungen teilnehmen können.

Im Angebot sind unter anderem ein Kletterberg, Kinderschminken, Motorradgespann fahren, Rollstuhlbasketball und vieles mehr. Das Team Bananenflanke Memmingen veranstaltet außerdem an diesem Tag ein Fußballturnier.

Selbstverständlich darf auch die



Nach einer dreijährigen Pause hat die AOK gemeinsam mit der Stadt Memmingen und Regens Wagner für dieses Jahr wieder ein abwechslungsreiches Programm für die ganze Familie zusammengestellt. Der AOK-Familientag ohne Grenzen findet heuer erstmalig auf dem Stadiongelände des FC Memmingen statt.

Foto: AOK/Klaus Schöllhorn

beliebte „Kinderstriebe“ der Polizei Memmingen genauso wenig fehlen, wie die Malteser Jugend, die mit einem Rettungswagen und ihrer „Teddyklinik“ am Familientag vertreten ist.

AOK-Medienpartner Hitradio RT1 wird mit ihrer beliebten Fotobox vor Ort für Unterhaltung sorgen. Neu dabei ist die freiwillige Feuerwehr Memmingen mit einer Spritzwand, an welcher die jungen Besucher ihr Können beim Löschen ausprobieren dürfen.

Auf der Showbühne werden ab 11 Uhr tolle Einlagen präsentiert. Und für das leibliche Wohl ist auch in diesem Jahr wieder bestens gesorgt.

Alle Neuigkeiten
finden Sie unter
lokale-mm.de

Balance zwischen Pflege und Selbstfürsorge

Kursreihe für pflegende Angehörige



Wie die Balance zwischen Pflege und Selbstfürsorge gelingen kann, lernen pflegende Angehörige in einem kostenlosen Kurs der AOK.

Foto: AOK

Memmingen (dl). An fünf Abenden im September und Oktober bietet die AOK Memmingen-Unterallgäu eine kostenfreie Kursreihe für pflegende Angehörigen an, die helfen soll, mit der Pflegesituation und auch mit sich selbst gut umzugehen.

Sabine Nienstedt, Gesundheitspädagogin und Lehrerin für Pflegeberufe, entwickelt mit den Teilnehmern konkrete Bewältigungs- und Entlastungsstrategien für die Pflegesituation und zeigt dabei Möglichkeiten auf, wie man die Balance zwischen Pflege und Selbstfürsorge hält.

Außerdem gibt sie Tipps zu Unterstützungsnetzwerken einschließlich verschiedener Hilfsangebote und deren Finanzierung.

Infos und Anmeldung

Der Kurs mit fünf Einheiten beginnt am 18. September und findet immer montags (außer am 2. Oktober) von 17 bis 19.30 Uhr in der AOK Direktion Memmingen (Hopfenstraße 26) statt.

Anmeldung bei Franz Nuber unter 08341/431-277 oder per Mail: franz.nuber@by.aok.de.

Ohne Digitalisierung keine Klimaneutralität

Deutschland 2030 europäisch gedacht

Memmingen (sg). Schlagworte wie Digitalisierung, Klimaneutralität, Wasserstoffwirtschaft, Emissionshandel und der „Green Deal“ der EU sind in aller Munde. Der Journalist Michael G. Möhnle zeigte in einem kurzweiligen Vortrag in der Kattunfabrik auf, wie stark Klima und Digitalisierung zusammenhängen.

Oft werden Digitalisierung und Klimaneutralität zum Erreichen der Klimaziele 2030 unabhängig gedacht. Möhnle hingegen vertritt die These: Es geht nur beides zusammen. Mit einer beschleunigten Digitalisierung könne Deutschland bis 2030 fast die Hälfte seiner CO₂-Einsparungen bewältigen. Die EU gebe dabei längst Schritte vor, die politisch und wirtschaftlich umgesetzt werden können. In den nächsten Jahren entscheide sich, welche Länder an der Spit-



Michael G. Möhnle, freier Journalist und ehemaliger Pressesprecher im EU-Parlament, hielt auf Einladung der Hanns-Seidel-Stiftung einen interessanten Vortrag zum Thema „Deutschland 2030: Aufbruch in eine neue Epoche“.

Foto: Svenja Gropper

ze sind. Deutschland mache aus seiner Sicht den Fehler, immer noch politische Diskussionen zu führen, während die Wirtschaft längst bereit ist für neue Technologien wie Offshore Windenergie, virtuelle Kraftwer-

ke, Solarfolien, klimaneutrale Autofabriken, Wasserstoff und ein dafür nutzbares (Erdgas) Netz. Ohne Unterstützung und eine klare Linie der Politik fehle jedoch wirtschaftliche Planungssicherheit.

Digitaler Bürger

„Ohne Daten gibt es in Zukunft keine neue Wertschöpfung. Und die digitale Wertschöpfung basiert auf Daten“, betont Möhnle. Da wir in einer Demokratie leben, müsse die Politik auch den zukünftigen „digitalen Bürger“ mit ins Boot nehmen. Dabei geht es beispielsweise um die digitale Identität, den digitalen Euro, digitale Grundgesetze wie Digital Services Act und Digital Markets Act, ein Gesetz für Cyber-Resilienz und eGovernment, die digitale Verwaltung. „Wir können globale Plattformen nicht mehr

national regeln. Heute geht oft nur der europäische Weg“, ist Möhnle überzeugt. Die Gesetze aus dem „Green Deal“ werden europaweit längst umgesetzt – ein abgerundetes System für 1 Billion Euro.

Deutschland gehe trotzdem einen eigenen Weg, das könne nicht gut gehen, warnt er. Er sehe in Deutschland auch keine bürgernahe Informationspolitik, was für die wirtschaftliche Entwicklung im Land letztlich problematisch sei. „Die deutsche Wirtschaft ist gut“, unterstreicht Möhnle, doch „es wird Zeit, dass Berlin endlich Klar-text redet.“

Brügelmeir Eine Sorge weniger...

Brügelmeir GmbH
Schumannstraße 8
87700 Memmingen

Tel. 08331 / 94500
www.bruegelmeir.de



Endlich wieder Eiszeit in Memmingen

GEFRO-Indians starten in die neue Saison

Memmingen (rad). Nach knapp fünfzehn Monaten Sommerpause beginnt für den Eishockey-Oberligisten und seine Fans die neue Spielzeit. Mit verändertem Kader, aber mit dem bewährten Trainer Daniel Huhn, geht das Team ins Oberliga-Rennen. Nach sieben Testspielen steht das erste Punktspiel am 29. September zuhause gegen Aufsteiger Stuttgart auf dem Plan.



Ausnahmspieler Jaro Hafenrichter hat bei den Indians ein weiteres Jahr zugesagt. Archivbild: Alwin Zwiibel

Nach einer nicht ganz optimal verlaufenen Runde mit dem recht frühen Aus in der ersten Play-off-Runde soll es heuer besser laufen. „Wir wollen auf jeden Fall den sechsten Platz in der Hauptrunde erreichen, also die direkte Play-Off-Qualifikation“, gibt Daniel Huhn ein erstes Saisonziel schon mal vor. Und blickte auch auf die vergangene Runde zurück, in der es unter anderem aufgrund verletzter Leistungsträger und einem recht dünnen Kader nicht immer wunschgemäß gelaufen ist. Der sportliche Leiter Sven Müller brachte es deutlich auf den Punkt: „Wir haben dort abgeschlossen, wo wir hingehören,

wenn nicht alles perfekt läuft. Es muss vom ersten Moment einfach alles passen und auch das Glück auf deiner Seite sein, wenn du in dieser Liga ganz oben stehen willst“. Huhn erklärte auch, dass „wir alle lernen müssen auf dem Boden zu bleiben“, nicht zuletzt mit Blick auf die allzu hohen Erwartungen.

Damit es allerdings wieder runter läuft, hat das Team um das Team nicht erst seit dem Saisonende hart gearbeitet. Insgesamt haben zehn neue Spieler den Weg an den Hühnerberg ge-

funden. Darunter mit Lubor Pokovic ein Rückkehrer, der froh ist wieder ein „Indianer“ zu sein: „Es war eine Auszeit vom Glück“, formulierte er es im Rahmen der Sponsor-Night des ECDC Memmingen im Gasthof Laupheimer.

Zehn Neue für Daniel Huhn

Neben Pokovic sind es Oliver Ott (Tölz/Oberliga Süd), Sofiene Bräuner (Hannover Indians/Oberliga Nord), Denis Fominych und Robert Peleikis (beide Herne/Oberliga Nord), Felix Fleischer (Diez Limburg/Oberliga Nord), Tobias Meier (Bayreuth/

DEL2), Leon Häring (Jung Regensburg/DNL) und Edgars Homjakovs (Weiden/Oberliga Süd) sowie Fabio Sarto (Mannheim/DNL), die künftig das Trikot der GEFRO-Indians tragen.

Dass Jaro Hafenrichter ein weiteres Jahr zugesagt hat, freut Obmann Sven Müller ganz besonders. „Allen in Memmingen ist klar, wie wichtig Jaro für uns sein kann. Wenn er fit ist, gehört er definitiv zu den besten Spielern der Liga, das hat er auch bereits bewiesen. Wir hoffen nun auf eine gute Vorbereitung und dass er möglichst von Verletzungen verschont bleibt, um sein volles Leistungsniveau wieder zu erreichen.“

Mit dem Verbleib von Jaro Hafenrichter sind die Kaderplanungen des ECDC für die neue Oberliga-Saison abgeschlossen. Drei

Torhüter, neun Verteidiger und zwölf Stürmer zählen zum festen Aufgebot der Maustädter. Ziel war es hauptsächlich, den Kader breiter und ausgeglichener aufzustellen und dabei auch zu verjüngen.

Das Saisonziel des sportlichen Leiters ist deutlich formuliert: „Diese Saison gibt es keinen Absteiger. Aber dennoch dürfen wir mit diesen Plätzen auch nichts zu tun haben. Ich denke, ein realistisches Saisonziel ist ein Platz zwischen vier und sechs. Ziel ist aber ganz klar Platz vier. Das würde für uns Heimrecht, zumindest in der ersten Runde der Playoffs bedeuten.“

Lesen Sie die kompletten Interviews mit Daniel Huhn und Sven Müller unter www.lokale-mm.de/sport

Das Testspielprogramm der Indians:

01.09., 20 Uhr:	GEFRO-Indians – Ravensburg Towerstars (DEL2)
06.09., 19 Uhr:	GEFRO-Indians – EHC Arosa (2. Liga Schweiz)
08.09., 20 Uhr:	GEFRO-Indians – EC Bregenzerwald (Alps Hockey League)
10.09., 20 Uhr:	TEV Miesbach (Bayernliga) – GEFRO-Indians
15.09., 20 Uhr:	GEFRO-Indians – Heilbronner Falken (Oberliga)
16.09., 18.30 Uhr:	ESV Buchloe (Bayernliga) – GEFRO-Indians
18.09., 16 Uhr:	EC Peiting (Oberliga) – GEFRO-Indians



BRAUEREIGASTHOF • HOTEL
LAUPHEIMER

Gastlichkeit in Familientradition
seit 1888

Wir wünschen den Teams vom ECDC

wieder zahlreiche spannende Spiele sowie
viel Erfolg in der Saison 2023 / 2024.

Ihre Familie Laupheimer mit Team

Dorfstr. 19 • 87784 Westerheim / Günz • T: 08336 7663 • www.laupheimer.de

Einen guten
Start in die neue Saison!



ER

ELEKTRO RAUCH

08331 / 925 43 78 | info@elektrorauch.de | www.elektrorauch.de

HOTEL | AM
SCHRANNEN
PLATZ

www.schrannenhofel.de

ROHRBECKS
RESTAURANT | CAFE | LOUNGE



Brügelmeir

- Unfallinstandsetzung
- Fahrzeuglackierung
- Automobilhandel

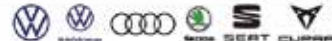
Tel. 08331 94500
Schumannstraße 8
87700 Memmingen



Eine Sorge weniger ...

www.bruegelmeir.de

www.autohaus-seitz.de



Wir wünschen dem
ECDC Memmingen eine
erfolgreiche Saison

Seitz-Moys

Seitz

Weber-Seitz

GEFRO

Kaum zu glauben:

Sauce Bolognese
mit Soja – ohne Fleisch.
Probieren & staunen!



Sauce Bolognese
z. B. 240 g Dose
= 1,2 l Soße
nur € **5,90**

GEFRO-Supperia

GEFRO GmbH & Co. KG
Rudolf-Diesel-Str. 21
87700 Memmingen
Mo. – Fr. 8.30 – 18, Sa. 8.30 – 14 Uhr
www.gefro.de

Weihnachten kann kommen!

Exklusive Firmenfeiern in Bayerns größtem Freizeitpark

Zugegeben: Anfang September mag wohl kaum jemand an Lebkuchen, Glühwein und Budenzauber denken – doch für die Planung der Weihnachtsfeier ist's jetzt an der Zeit, sich um eine geeignete Location zu kümmern. Vor allem, wenn die Feier etwas ganz Besonderes werden soll.

Mit dem „Winter Wonderland“ im Allgäu Skyline Park bietet die Full-Service Event Agentur EMEC aus Türkheim einen Veranstaltungsort der Spitzenklasse. Inmitten von Bayerns größtem Freizeitpark steht Kunden ein einzigartiger Outdoor-Weihnachtsmarkt mit Glühweinstand, Würstchen-Grill und vielem mehr zur Verfügung. „Mit zwei beheizten, weihnachtlich dekorierten Festhallen bieten wir Platz für bis zu 700 Personen“, sagt EMEC-Inhaber Matthias Zacher. „Das Event wird natürlich ganz auf die individuellen Wünsche und Ansprüche angepasst.“

In den Festhallen erwartet die Gäste eine köstliche Auswahl an Hauptspeisen und Getränken. Von traditionellen Weihnachts-



leckereien bis hin zu exklusiven kulinarischen Highlights – das erfahrene Catering-Team wird garantiert jedem Geschmack gerecht, ob mit Büfett oder Mehr-Gänge-Menü.

Das eindrucksvolle Ambiente und der ungewöhnliche Schauplatz sorgen auf jeden Fall für Eindruck. Und dafür, dass die Firmenfeier oder Veranstaltung zu einem unvergesslichen Erlebnis für alle Beteiligten wird. „Lassen Sie Ihren ganz persönlichen Budenzauber wahr werden“, lädt

Matthias Zacher ein. Unter diesen Umständen denkt man doch gerne schon jetzt an die stadt Zeit.

Infos zum Winter Wonderland erhalten Interessierte online unter www.emec.de, per E-Mail an skylinepark-event@emec.de oder unter Telefon 0 82 45 / 9 66 93 – 0.



(K)ein Minarett für Memmingen!?

Erneute Diskussion nach Anfrage



Über das geplante Minarett an der Moschee in der Schlachthofstraße wird erneut diskutiert. Foto: Svenja Gropper

Memmingen (dl). Die Diskussionen um den Bau eines Minaretts an der Moschee in der Memminger Schlachthofstraße sind wieder aufgeflammt. Die Türkisch-Islamische Gemeinde Memmingen (Ditib) hat dem Gestaltungsbeirat der Stadt Memmingen im August einen entsprechenden Entwurf vorgelegt.

Geplant ist ein rund 24 Meter hoher Turm, der mit dem Gebäude der Moschee verbunden ist. Gestalterisch sind an allen vier Seiten senkrechte Schlitzte im Mauerwerk vorgesehen, die mit Milchglas geschlossen sind und von innen beleuchtet werden können. Das Minarett soll durch ein spitzes Zeltdach gedeckt werden, der Zugang zum Turm soll über eine Wendeltreppe erfolgen. Der Gestaltungsbeirat als beratendes, unabhängiges Sachverständigengremium hatte aus architektonischer und städtebaulicher Sicht nichts gegen den Entwurf einzuwenden. Ein Bauantrag für das Minarett

liegt laut Memminger Stadtverwaltung derzeit nicht vor.

AfD will Bürgerbegehren organisieren

Gegen den Bau mehrten sich die Stimmen aus der Bevölkerung, weil befürchtet wird, dass dann künftig zu Gebeten gerufen werde.

Die beiden Memminger AfD-Stadträte, Genovefa Kühn und Christoph Maier, haben angekündigt, ein Bürgerbegehren gegen den Bau des Minaretts zu organisieren. „Für ein Minarett als Machtsymbol des politischen Islams ist kein Platz in Memmingen. (...) Memmingen ist die ‚Stadt der Freiheitsrechte‘ und ‚Ort der Demokratie‘. Die Ditib dagegen ist als Religionsbehörde der Türkei zugleich der verlängerte Arm und Anker des türkischen Machthabers Erdogan. Mit dem Bau dieses Minaretts wird die Islamisierung in Memmingen weiter vorangetrieben“, heißt es in einer Pressemitteilung.

„So ist's richtig“

Falsche Bildunterschrift



(sg). In der letzten Ausgabe haben wir über den Fischartag berichtet. Dabei haben wir beim Leit-Bild leider falsche Namen genannt, dafür möchten wir uns entschuldigen und dies nun korrigieren.

Richtig heißt es, von links nach rechts: Mundschenk Andreas Funke, Fischerkönig Christof I., der Valentin und Truchsess Peter Haslach. Foto: Michael Geiger

Erst Zieglerberg, jetzt Steinheimer-Einöde

Viel Aufregung um neue Ortsschilder in Steinheim

Memmingen/Steinheim (sg). Anfang Juli haben quasi über Nacht ausgetauschte beziehungsweise neu montierte Ortsschilder mit der Aufschrift „Zieglerberg“ im Nordosten von Steinheim für Überraschung und Ärger gesorgt. Bei einem Ortstermin mit dem Bürgerschaftsausschuss und Vertretern der Stadt Memmingen wurde nach angeregter Diskussion eine Einigung erzielt.

Insgesamt drei Ortstafeln wurden Anfang Juli mit geänderter Aufschrift „Zieglerberg – Stadt Memmingen“ neu montiert und eine Tafel ersetzt, ohne Anlieger oder Bürgerschaftsausschuss darüber in Kenntnis zu setzen. Die Kommunikation hätte besser sein können, räumten Oberbürgermeister Jan Rothenbacher, Birgit Haldenmayr, Leiterin des Straßenverkehrsamts, und Thomas Schuhmaier, Leiter des Referats für öffentliche Sicherheit und Ordnung bei einem Orts-



Am Ortsausgang von Steinheim, Richtung Zieglerberg, diskutierten OB Jan Rothenbacher, Vertreter der Stadtverwaltung und Bürger über eine gemeinsame Lösung für die überraschend aufgetauchten Schilder. Foto: Svenja Gropper

termin mit rund 50 anwesenden Steinheimern ein. Sie stellten zunächst den Sachstand dar: Zieglerberg sei kein neuer Ortsteil, nur eine rechtskonforme neue Beschilderung. Denn Ortstafeln müssen so angebracht werden, dass sie Beginn und Ende einer Bebauung kennzeichnen. Das wurde im Zuge einer verwaltungsinternen Verkehrsschau festgestellt.

Nach hitziger Diskussion einigten sich Bürger und Vertreter der Stadtverwaltung schließlich auf den historisch gewachsenen Namen „Steinheimer Einöde“ und auf eine Neuanfertigung der Ortsschilder. Diese bleiben jedoch, rechtskonform, an der gleichen Stelle stehen.

Den ganzen Artikel finden Sie unter lokale-mm.de, Suchwort „Zieglerberg“.

Stars in der Manege

Circus Krone begeistert Memminger Publikum

Memmingen (sg). Die neue Show des Circus Krone „Mandana – Circuskunst neu geträumt“ mit Weltklasse-Artisten und tierischen Highlights brachte auch in Memmingen Jung und Alt eine Woche lang zum Staunen, Bewundern und Lachen.

„Mandana“ ist eine Erzählung, die die Besucher mitnimmt in einen goldenen Palast der 20er Jahre. Begleitet von einem Live Orchester bietet der Circus Krone eine Show mit international renommierten Artisten, nah am Publikum und für die ganze Familie. Sowohl zeitlos wie modern begeistert Krone nach wie vor und lockt Menschen in das Zirkuszelt. Denn die emotionale Berührung ist nur live möglich, betont Direktor Martin Lacey junior.

Löwen sind Highlight

Im Mittelpunkt stehen die Tiere, die wahren „Stars in der Manege“. Löwen und Pferde sind



Zum Song „It's Mandana“ boten Artistinnen eine beeindruckende Show.

Foto: Svenja Gropper

schon seit über 100 Jahren ein fester Bestandteil des Circus Krone.

Lacey's Nummer mit den großen „Schmusekatzen“ ist ein wahres Highlight. Der prämierte Raubtierlehrer zeigt dem Publikum live die enge, vertrauensvolle, harmonische Beziehung, die er zu den majestätischen Tieren hat.

Artistisch beeindrucken Künstler unter anderem im Vierfachen Riesenrad, an der Trampolinwand und im Hochseil.

Tierschutz im Circus

In der Pause kann sich das Publikum selbst ein Bild über die Tierhaltung machen und die Freigehege der Wildkatzen mit vielfältigen Beschäftigungsmöglichkeiten sowie die Pferdestallungen mit Innen- und Außenbereich anschauen. In jedem Gastspielort finden Kontrollen durch die Veterinärämter statt, die jede Beanstandung sofort in einem Online-Verzeichnis vermerken würden. Im Circus Krone bemerkt auch der Laie das glänzende, gesunde Fell der Tiere und die Zufriedenheit, die sie ausstrahlen.

Azubis gesucht

Späte Bewerber haben beste Chancen

(dl). Am 1. September hat das neue Ausbildungsjahr begonnen, doch nach wie vor sind in Schwaben und im Allgäu viele Ausbildungsplätze unbesetzt – Mitte August waren es rund 1.000 Stellen. Auch späte Bewerber haben daher gute Perspektiven.

„Die Wirtschaft in Bayerisch-Schwaben sucht nach wie vor nach gut ausgebildeten Fachkräften. Eine Ausbildung bietet beste Perspektiven und viele Karriereoptionen. Es lohnt sich, sich auch jetzt noch zu bewerben“, appelliert IHK-Ausbildungsexperte Dr. Christian Fischer an die Schulabsolventen und betont: „Bei 140 Berufsbildern, die die Unternehmen in Bayerisch-Schwaben anbieten, dürfte für alle Fertigkeiten und Interessen etwas dabei sein.“

Die vergangenen Jahre haben ge-



Das neue Ausbildungsjahr hat gerade begonnen. Noch sind viele Stellen offen, quer durch alle Branchen – bewerben lohnt sich nach wie vor. Foto: AdobeStock/peshkova

zeigt, dass auch über den offiziellen Ausbildungsstart im September hinaus viel Bewegung auf dem Ausbildungsmarkt ist. Viele Schüler lassen sich Zeit mit der Berufsorientierung und starten erst in die Bewerbungsphase, wenn sie bereits ihr Zeugnis in der Hand haben.

Gute Chancen einen Ausbildungsplatz zu finden haben Spätstarter allemal. Mitte August waren laut Lehrstellenbörse der IHK in Bayerisch-Schwaben fast 1.000 Stellen im Angebot, besonders im Bereich Lager, in der Gastronomie und Hotellerie sowie in der Industrie.

Leitplanke sein, aber nicht Gleis

50 Jahre Memminger Jugendhaus

Memmingen (sg/dl). Mit einem bunten Gartenfest und Disco am Abend wurde im Memminger Jugendhaus in der Kempter Straße Jubiläum gefeiert. Der Grundgedanke der offenen Jugendarbeit hat sich in den letzten 50 Jahren kaum verändert, doch das Haus ist im Laufe der Jahre gewachsen.

Zwischen 50 und 80 Jugendliche im Alter von 12 bis 21 Jahren besuchen das Jugendhaus beim Kempter Tor täglich, erzählt Alexander Mück, Leiter der städtischen Jugendeinrichtungen Splash, MIR und des Jugendhauses. „Jugend hatte und hat stets ihren Platz in der Gesellschaft“, so Jörg Haldenmayr, Leiter des Referats für Familie, Jugend und Soziales, in seiner Festrede und betont: „Jugendliche benötigen durch die Gesellschaft eine Art schützende Leitplanke und nicht das feste Gleis, auf dem die Richtung vorgegeben ist. Diese wohlwollende Begleitung wird im Jugendhaus gelebt.“ Das Jugendhaus ist ein Ort, an



Jugendliche gestalteten das Programm der Jubiläumsfeier mit einer Tanzvorführung und musikalischen Beiträgen. Foto: Pressestelle Stadt Memmingen

dem Unterstützung bei Bewerbungen oder Konflikten angeboten wird und zugleich ein Ort, an dem Freizeit miteinander gelebt wird.

Zum Jubiläum brachten sich einige junge Leute mit Tanzvorführungen und musikalischen Beiträgen ein. Im großen Garten des Jugendhauses wurde gespielt, gegrillt, gechillt und gemeinsam gefeiert. Bei der Disco im Keller des Jugendhaus-

ses feierten die Jugendlichen in den Abend hinein und ließen den Festtag würdig ausklingen.



Fon 08331 84737 in Trunkelsberg

Mit Irish Folk ins Herbstsemester

(dl). Die Gruppe Trinity gastiert am Donnerstag, 21.09.2023, 20 Uhr im Saal des Antonierhauses. In lockerer Atmosphäre bei Guinness und landestypischer Musik gibt das Künstlerduo klaus zeh & adeline Informationen zu Land und Leuten und bringt echtes Irland-Fee-ling nach Memmingen.

Mit dieser Veranstaltung eröffnet die vhs das Herbstsemester und reiht sich damit in die „Wochen der Vielfalt“ ein.

An diesem Abend bekommen Sie auch die gedruckten Programmhefte des Herbstsemesters. Diese liegen zusätzlich ab 12.09.2023 in öffentlichen Gebäuden der Stadt Memmingen und des Landkreises aus. Außerdem ist das vhs-Team vor Ort.

„Irischer Abend: Trinity - Songs, Poesie und Geschichten aus Irland!“ ist wie alle Kurse des Herbstsemesters unter vhs-memmingen.de bereits online buchbar.

ANZEIGE



weiter denken!
Volkshochschule
Jetzt
anmelden!



Anmeldung online ab 01.08.2023
unter www.vhs-memmingen.de

**Der Print-Katalog liegt
ab 12.09.2023 hier:**

vhs-Geschäftsstelle, Donaustraße 1, MM
Tourist Information, Marktplatz 3, MM
Stadtbibliothek, Martin-Luther-Platz 1, MM
Service-Center der MZ, Donaustraße 14, MM

Rathäuser und Gemeindeverwaltungen
im Einzugsgebiet der vhs Memmingen

Der Johanniter- Hausnotruf

Rückhalt für zuhause
und unterwegs.

Jetzt bestellen!
johanniter.de/hausnotruf-testen
0800 32 33 800 (gebührenfrei)

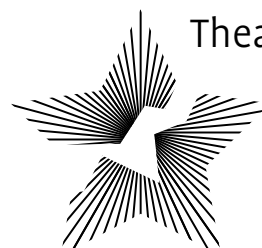
* Gültig vom 25.09. bis 05.11.2023.
Zu den Aktionsbedingungen besuchen Sie bitte:
hausnotruf-testen.de/aktionsbedingungen oder
schreiben eine Mail an aktionsbedingungen@johanniter.de.

 **JOHANNITER**

25.09.–05.11.2023:
Jetzt 4 Wochen gratis
testen und bis zu 120 Euro
Preisvorteil sichern!



Stolz
BASELITZ
DIE GROSSE
SOMMERAUSSTELLUNG
2. JULI - 8. OKT 2023
Di – So 11 – 17 Uhr
Do 11 – 19 Uhr
www.tourismus-ochsenhausen.de



LANDESTHEATER
SCHWABEN

Memmingen (dl). Zum Saisonstart wartet das Landestheater Schwaben (LTS) am 16. September mit dem Theaterfest und zwei Premieren auf. An diesem Tag gibt es wieder ein buntes Programm für die ganze Familie und spannende Einblicke hinter die Kulissen.

Um 10 Uhr gibt es zunächst einen Theaterumzug durch die Innenstadt. Danach bietet das Theaterfest ein vielfältiges Programm aus Theaterführungen, öffentlichen Proben, künstlerischen Darbietungen, Gewinnspielen und Workshops. Außerdem



Theaterfest: Am 16. September startet das LTS mit dem Theaterfest in die neue Spielzeit.
Foto: LTS

gibt es interessante Einblicke in die Zuschauer- und Probenräume sowie die Werk- und Arbeitsstätten. Am Vormittag gibt es Kinderprogramm mit Schminken, Basteln und vielem mehr.

Premieren für Klein und Groß

Um 15 Uhr findet im Jungen

Landestheater am Schweizerberg die Premiere von „Einsleben!“ statt, einem Bewegungsstück zum Thema Gefühle für Kinder ab 4 Jahren.

Um 20 Uhr wird auf der großen Bühne das Meisterwerk eines der bedeutendsten Komödientheater unserer Zeit gespielt: „Bezahl wird nicht!“ von Dario Fo. Preissteigerungen in Italien werden von einigen wütenden Frauen im Supermarkt nicht mehr hingenommen, denn sie können mit dem Haushaltsgeld kaum noch den Lebensunterhalt der Familie bestreiten. Ohne zu bezahlen werden die Einkäufe als schwangere Bäuche vor der Polizei und den rechtschaffenen Ehemännern getarnt ...

Das Theaterfest ist kostenlos.

Tickets für die Premieren gibt es an Theaterkasse oder unter landestheater-schwaben.de

lokale-mm.de



AZ Druck und Datentechnik GmbH | 87437 Kempten | Tel. 0831 206-311 | kempten@az-druck.de | www.az-druck.de



Andreas Keller
Gesamtverkaufsleitung

Günther Hartmann
Geschäftsführer

Leidenschaft für Print – made in **Allgäu!**

Gewinnen Sie diesmal Karten für's Cineplex in Memmingen, Schlemmerblöcke und Eintrittskarten für das Cambomare in Kempten

Liebe Leserinnen und Leser,

CINEPLEX
MEMMINGEN

Gutscheinbuch
SCHLEMMERBLOCK

CAMBOMARE
Freude am Leben

das August-Suchspiel war ziemlich knifflig, trotzdem waren zahlreiche richtige Lösungen bei den wiederum vielen Zuschriften dabei.

Wir hatten für Sie Kinokarten für's Cineplex in Memmingen, Karten für die Premierenveranstaltung des Circus Krone sowie Schlemmerblöcke in unserem Gewinn-Portfolio.

Die richtige Lösung lautete übrigens „b“ oder „4 Fehler“.

Wir sagen an dieser Stelle „Vielen Dank“ für Ihre sehr zahlreiche Teilnahme. Und wenn's diesmal mit einem Gewinn nicht geklappt hat? Nicht traurig sein, einfach wieder mitmachen. Vielleicht haben Sie diesmal das dafür auch

nötige Glück – wir wünschen auf jeden Fall „Viel Spaß und Erfolg“ beim Suchen.

Unsere Partner haben wieder attraktive Preise zur Verfügung gestellt:

Gewinnen Sie Karten für's Cineplex in Memmingen, Schlemmerblöcke und Eintrittskarten für das Cambomare in Kempten.

Vergleichen Sie wie immer beide Bilder und zählen Sie die eingebauten Veränderungen. Wie viele Fehler sind es?

a) 3 b) 4 c) 5

Die Lösung mit Ihrem Wunsch-

gewinn (können wir aber nicht garantieren) schicken Sie bitte an:

DIE LOKALE

In der Neuen Welt 10
87700 Memmingen

Oder senden Sie uns die Lösung per E-Mail an:

info@lokale-mm.de

Und ganz wichtig:

Absender und die Telefonnummer bitte mit angeben.

Einsendeschluss ist:

Freitag, der 15. September 2023.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Wir möchten mit unseren Gewinnspielen keine Adressen sammeln und unterstreichen, dass bei uns auch wirklich gewonnen wird. Daher werden die Gewinner telefonisch benachrichtigt und **namentlich sowie mit Foto** in der nächsten Ausgabe bekannt gegeben. Wir hoffen, dafür Ihr Einverständnis zu erhalten und werden dies bei der Gewinnübergabe auch schriftlich dokumentieren.



Beate Guggenmoos



Giuseppe Gesue



Karin Bartke



Luise Hipp



Manfred Rakow



Rita Hörmann-Mayer

Lange Nacht der Feuerwehr

Am 23. September in Buxheim

Memmingen/Buxheim (dl). Am Samstag, 23. September, findet bayernweit die lange Nacht der Feuerwehr statt, auch im Buxheimer Feuerwehrhaus von 17 bis 22 Uhr. Geboten sind hautnahe Einblicke in die Arbeit der Feuerwehr, praktische Übungen zum Mitmachen, Vorträge und Vorführungen für die ganze Familie.

Durchgehend gibt es eine Fahrzeugschau, Fahrten mit dem Feuerwehrauto sowie eine Präsentation der Aufgaben von der Feuerwehr und eine Ausstellung der Ausrüstung.

Um 17 und 18.30 Uhr gibt es jeweils eine Brandschutzübung mit Feuerlöscher sowie eine Erste-Hilfe-Übung zum Mitmachen.

LANGE NACHT DER FEUERWEHR
23. SEPTEMBER 2023

17:00 - 22:00 Uhr
im Feuerwehrhaus
Feuerwehr Buxheim

Um 20 Uhr findet eine große Schau-Übung mit technischer Hilfeleistung und Personenrettung aus einem verunfallten PKW statt.

Essen und Getränke sind an dem Abend frei.



Das neue Suchspiel



Die Lösung vom August-Gewinnspiel



**MÖCHTEN SIE JETZT
IHRE IMMOBILIE
VERKAUFEN?**

LAYER

**SANDRA MARIA
MÜLLER**

ICH BIN IHRE
IMMOBILIENEXPERTIN
IN MEMMINGEN UND
UMGEBUNG

☎ 0151 - 56 86 54 71

✉ s.mueller@layer-gruppe.de

**MAXIMILIAN
KUBITSCHKE**

ICH BIN IHR
IMMOBILIENEXPERTE
IN MEMMINGEN UND
UMGEBUNG

☎ 0152 - 02 04 81 92

✉ m.kubitschke@layer-gruppe.de

Wir ermitteln für Sie den aktuellen Marktwert
Ihrer Immobilie kostenfrei und unverbindlich.

☎ 08232-95 97 80

WWW.LAYER-GRUPPE.DE

lokale-mm.de

CINEPLEX
MEMMINGEN



KINO IST FÜR DIE GANZE FAMILIE

9. + 10. SEPTEMBER

2023 DAS KINOFEST 5€*

2 TAGE ALLE FILME ALLE KINOS

MIT BUNTEM RAHMENPROGRAMM & GASTRONOMISCHEN ANGEBOTEN

DasKinofest.de

HDF VdF AG VERLEIH AG KINO

FFB Bayern HESSEN FILM FÖRDERUNG medienboard nordrhein-westfalen mdm MEG MO/N nordmedia

Musik-Highlights im September

Konzert und Party im Kaminwerk

Memmingen (dl). Im September kommt das Kaminwerk mit vielen Konzerten aus der Sommerpause zurück, darunter „A Life Diveded“. Discofreunde kommen bei der beliebten 80er-90er-Party oder der Noche Latina auf ihre Kosten.

Am **Freitag, 15. September**, kommen „A Life Diveded“ mit ihrem neuen Album „Down of a Spiral Soul“ ins Kaminwerk. Das Quartett, oft als die deutschen Linkin Park bezeichnet, eroberte mit unvergleichlichem Alternative-Metal nicht nur die Herzen der Fans, sondern auch die deutschen Albumcharts.

Im Vorprogramm rocken „Tag my Heart“.

Zurück in die 80er und die 90er geht es wieder am **Samstag, 23. September**. Die große „80er-90er Party“ hat sich mittlerweile



„A Life Diveded“ kommen ins Kaminwerk. Foto: Pressefoto Kaminwerk

zur beliebtesten Party im Kaminwerk entwickelt, mit Songs von Dr. Alban bis Prince, von AC/DC bis Liquido, von Depeche Mode bis Fanta4, von Eurodance, NDW bis hin zu Wave und Rock.

Beginn und Einlass ist um 21 Uhr, der Eintritt kostet sieben Euro, es gibt einen Vorverkauf.

Mehr Infos unter kaminwerk.de



Auch im September gibt es wieder die beliebte 80er-90er-Party.

Foto: Pressefoto Kaminwerk

Kino für die Kleinsten

Ein Tag voller Filme und Aktionen

Memmingen (dl). Das Erlebnis Kino auch den ganz kleinen Gästen näherbringen, die ersten Schritte in die große Welt des Films wagen und erleben, dass Kino nicht nur Film bedeutet – all das möchte das Cineplex Memmingen mit der 3K-Reihe am Sonntag, 10. September, erreichen.

Neben einem ausgewählten Filmprogramm, darunter Paw Patrol, Super Mario Bros, Elemental, Ponyherz – Wild und freil, gibt es viele kleine und große Aktionen, zum Beispiel

CINEPLEX

4,50€
Eintrittspreis



Klein-Kinder-Kino 3K

Freut euch auf:

Miraculous: Lady Bug und Cat Noir | Harold und die Zauberkreide
Lassie - Ein neues Abenteuer | Neue Geschichten vom Franz
Karichen - Das große Geburtstagsabenteuer

Mit tollem Rahmenprogramm: Glücksrad, Gewinnspiele, Kinoquiz und vieles mehr!

Immer am letzten Sonntag in den Ferien
SONNTAG, 10. SEPTEMBER AB 9:30 UHR

[WWW.CINEPLEX.DE](http://www.cineplex.de)

das beliebte Glücksrad, Kinderschminken und natürlich jede Menge mehr.

Die Filme werden mit angepasster Lautstärke, ohne Fremdwerbung und ausschließlich in 2D präsentiert, um einen entspannten Besuch zu garantieren.

Tickets kosten 4,50 Euro pro Person – egal, ob Kind oder Erwachsener.

Das ganze Programm und Tickets gibt es unter cineplex.de/filmreihe/klein-kinder-kino/445/memmingen.

IMPRESSUM

Verlag und Herausgeber:
Wolfgang Radeck (V.i.S.d.P.)
In der Neuen Welt 10
87700 Memmingen

Tel. 08331 9258424 · Fax 9258426

Redaktion:
Wolfgang Radeck
Telefon 08331 9258424
wradeck@lokale-mm.de

Svenja Gropper
Telefon 08331 9258425
sgropper@lokale-mm.de

Anzeigen:

Wolfgang Radeck
Telefon 08331 9258424
wradeck@lokale-mm.de
Tanja Ackermann
Telefon 08331 9912003
tackermann@lokale-mm.de

Nächste Ausgabe: 10/2023

Auflage: 28.000 Exemplare

Anzeigenschluss für Ausgabe

10/2023: Mi., 20. September 2023

Titel: LTS/ ©Karl Forster

Druck:

AZ Druck und Datentechnik GmbH
Heisinger Straße 16 · 87437 Kempten

Grafik, Satz, Layout:

Tanja Laubisch & Svend Pusback GbR

Bezug: Kostenfrei an Haushalte
und den Auslagestellen MM

Für unverlangt eingesandte
Manuskripte wird keine Haftung
übernommen!

Genießen Sie unser neues Programm **Immenstädter Sommer 2023**

ERWIN PELZIG

- Der wunde Punkt -

Das neue Kabarettprogramm
von Frank-Markus Barwasser

Mittwoch, 22. November 2023

Stadthalle Memmingen

Einlass 19 Uhr · Beginn 20 Uhr



Der Mensch ist weder die Krone der Schöpfung noch ist die Erde der Mittelpunkt des Universums und der Homo Sapiens ist im Grunde auch nur ein triebgesteuerter Affe, der nichts im Griff hat. Der Psychoanalytiker Sigmund Freud hielt diese bitteren Erkenntnisse für die drei großen Kränkungen der Menschheit. Seit Freud haben wir alle noch ein paar Kränkungen mehr erfahren und nun hat uns auch noch ein Virus gnadenlos bloßgestellt und unsere Schwachpunkte entlarvt.

Viele wunde Punkte sind das und mit weiteren Kränkungen ist zu rechnen. Künstliche Superintelligenz könnte den Homo Sapiens vom Sockel stoßen und uns alle zu relativen Idioten machen. Aber immerhin erwartet die Menschheit dann eine schöne Aufgabe: einen neuen und vielleicht viel besseren Grund zu finden, der es rechtfertigt, dass die Spezies Mensch die Welt mit seiner Anwesenheit belästigt.

Diesen Fragen geht Frank-Markus Barwasser in seinem neuen Kabarettprogramm „Der wunde Punkt“ nach und schickt wiederum sein Alter Ego, den unerschütterlichen Erwin Pelzig in bewährter Begleitung von Hartmut und Dr. Göbel auf die Bühne – damit bei aller Kränkung zumindest die Zuversicht nicht auf der Strecke bleibt.

MAX UTHOFF

Alles im Wunderland

Donnerstag, 12. Oktober 2023

Kult BOX Kempten

Einlass 19 Uhr · Beginn 20 Uhr



Eine Studie hat ergeben, dass die durchschnittliche Aufmerksamkeitsspanne von Internetnutzer:innen für einen bestimmten Inhalt bei 2,5 Sekunden liegt. Das Lesen des vorherigen Satzes hat ca. 4 Sekunden gedauert. Ich dürfte Sie also schon verloren haben. Und deswegen kann ich jetzt, nur für mich, erzählen, worum es in meinem nächsten Programm nicht gehen wird. Um Studien, die sich mit der durchschnittlichen Aufmerksamkeitspanne von irgendjemand beschäftigen. Und um Inhalte, die in 2,5 Sekunden erfasst werden können, also Christian Lindner.

Worum es tatsächlich geht? Vielleicht um Erziehung, Periodenprodukte und die Frage, ob der Letzte wirklich das Licht aus macht. Vielleicht aber auch nicht. Vielleicht um die große Frage, wer die Verantwortung für den ganzen Mist trägt. Vielleicht aber auch nicht. Vielleicht wird der Wahnsinn unserer Zeit wieder wie gewohnt hinterhältig, absurd, linksextrem und albern aufgearbeitet. Vielleicht aber auch nicht. Vielleicht lüfte ich dann sogar das Geheimnis, ob es sich bei diesem Presstext nur um den schamlosen Versuch handelt, Sie neugierig zu machen und Ihnen Ihre Barschaft aus der Tasche zu ziehen. Vielleicht aber auch nicht. Wie dem auch sei, ich freue mich auf Sie. Vielleicht.

Vorverkauf
immenstaedter-sommer.de
Info & Versand
Telefon 08323 8628

WILLY ASTOR&

alle seine Freunde

- Schabernak -

Montag, 30. Oktober 2023

Kult BOX Kempten

Einlass 19 Uhr · Beginn 20 Uhr



Schabernak – Das Beste aus allen Astor-Welten Für alle Freiwilligen gibt's einen Silbenstreif am Horizont – Deutschlands bekanntester Wortverdrehler & Silbenfischer, Fürst Albern von Monaco, entert die Bühnen mit seinem Schabernak. Der gefühlte Enkel von Karl Valentin und Heinz Erhardt ist seit 35 Jahren als Podestsänger unterwegs; von Berlin bis Basel, von Wien bis Westerland. Und in diesen 35 Jahren hat der Wortakrobat, Liedermacher und Ausnahmegitarrist vielfältige Tonjuwelen erschaffen: vom Radkäppchen bis zu seiner Alkoholnummer, vom Fasermarker bis zu „Maschin scho putzt“, allein sein „Kindischer Ozean“ ist mittlerweile ein Klassiker in jedem Kinder-CD-Regal, sein Sound Of Islands-Projekt begeistert jeden Fan von Instrumentalmusik. Dieser Abend besteht aus Humor direkt vom Erzeuger und einem Komödianten, der als ehemaliger Werkzeugmacher sein Mundwerk noch als Handwerk versteht. Schabernak – Das Beste aus allen Astor-Welten Hingehen ist Schelpflicht – denn Lachen ist und bleibt systemrelevant!

GANES

- Or Brüm, blaues Gold -

Donnerstag, 9. November 2023

Kult BOX Kempten

Einlass 19 Uhr · Beginn 20 Uhr

Or brüm – blaues Gold Das neue Live-Programm von Ganes Leicht, fließend, verträumt. Kraftvoll, episch, einnehmend. All das können Ganes mit ihrer Musik sein. Seit über zehn Jahren musizieren die Schwestern Elisabeth

und Marlene Schuen als Ganes. Gemeinsam sind die Schwestern in La Val aufgewachsen, einem verwunschenen Dorf in den Südtiroler Dolomiten. So abseits von flirrenden Metropolen, so nahe an der wilden, urtümlichen Offenheit der Natur. Die große Welt steckte in der kleinen. Seit 2018 steht die Bassistin Natalie Plöger mit den beiden Südtirolerinnen auf der Bühne. Die Arrangements des Trios sind federleicht und wunderschön, die Stimmen der drei Musikerinnen ergänzen sich perfekt. Gesungen wird bei Ganes auf Ladinisch; das man als Zuhörer mit dem Herzen versteht. „Or brüm“, das „blaue Gold“, meint das Wasser, die klare Essenz des Lebens. Eine neue, akustische Traumreise mit Ganes.

FOLKSHILFE

- Vire -

Freitag, 17. November 2023

Kult BOX Kempten

Einlass 19 Uhr · Beginn 20 Uhr



Hau di her! folkshilfe gehören seit Jahren zum Inventar der deutschsprachigen Musiklandschaft und mit ihren Hits „Mir laungts“, „Seit a poa Tog“ und „Hau di her“ ist ihr unverkennbarer Stil bis in die entlegesten Winkel bekannt. Mit dem vierten Studioalbum „Vire“ setzen folkshilfe ganz bewusst auf ihre bewährten musikalischen Tugenden, wie der Quetschn und dem mehrstimmigen Gesang. Die 10 Songs verarbeiten Themen, die die Band seit Jahren immer wieder beschäftigen und schicken eine ganz besondere Botschaft an die Menschen, die sie schon lange begleiten. Das Album erscheint am 31.03.2023 und ist das persönlichste Album der Band. Ab April 2023 sind sie mit dem neuen Album auf Tour.

folkshilfe sind eine der besten Live-Bands Österreich und waren auf allen namhaften Festivals in Österreich schon am Line-up. Sie waren deshalb auch schon zwei Mal als „Live Act des

Jahres“ nominiert. Gekrönt wurde der Erfolgslauf 2018 mit dem Gewinn des Amadeus Music Award als Songwriter des Jahres. Das Zusammenspiel zwischen Quetschnsynth, Gitarre und Schlagzeug sowie der mehrstimmige Gesang schaffen den unverkennbaren Sound von folkshilfe. Ihr fetter Bass ist der revolutionären Verbindung zwischen Quetschn und Synthesizer geschuldet. Ihre Musik kommt bestens ohne Szenezuschreibung zurecht und zieht, egal auf welcher Bühne, ein buntes Publikum in ihren Bann.

DREIVIERTELBLUT

- Diskotek Maria Elend -

Samstag, 25. November 2023

Kult BOX Kempten

Einlass 19 Uhr · Beginn 20 Uhr



Titelgebend für das dritte Dreiviertelblut-Album sind der Ort, an dem die Live-Aufnahmen entstanden und die erstaunliche Tanzbarkeit mancher neuen Stücke. Welcome – Diskothek Maria Elend?! Gerd Baumanns Kompositionen beflügeln Sebastian Horns krude Geschichten über Leben und Tod und das, was dazwischen liegt. Was als Ganzes dabei entsteht, könnte man am besten als „Phantastischer Realismus“ bezeichnen. Es rumpelt wild bei der Friedhofsparty mit tanzenden Untoten, im Eiscafé „Lupa di Roma“ verwandelt sich eine elegante Dame in einen blutrünstigen Werwolf, in „Unter Deim Bett“ geht es, in Gedenken an nächtliche Kindheits-Ängste, schaurig zu. Und im „Odlgruamschwimmer“ bedankt sich Sebastian bei seiner – damals 6 Jahre alten – Lebensretterin, die ihn als Kind vor dem sicheren Tod bewahrt hat. Aus der Odelgrube. Wer Dreiviertelblut kennt, weiß, dass dem lachenden ein weinendes Auge folgt und umgekehrt. „Wos übrig bleibt“ ist ein Befreiungsschlag aus den Ketten der Gesellschaft und eine Erinnerung daran, dass wir ohne Haut alle ziemlich gleich aussehen. Traurig düster sind die letzten Gedanken Georg Elzers in seiner Zelle: „13 Minuten“ ist ein Appell an die Menschlichkeit. „Auf und davo“ sind elegische Gedanken an die Vergänglichkeit, die in den stillsten Momenten am Lagerfeuer entstehen.



Typisch GEFRO

Super schnell & einfach lecker. 100 % natürliche Zutaten.
Feinster Genuss aus dem Allgäu.



Suppen, Soßen, Würzen und mehr ...

GEFRO GmbH & Co. KG | Rudolf-Diesel-Straße 21 | 87700 Memmingen | www.gefro.de